

**BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH,  
Frankfurt am Main  
(die "Emittentin")**

**Endgültige Angebotsbedingungen Nr. 2341  
vom 24. Mai 2019**

**im Zusammenhang mit dem Basisprospekt vom 8. August 2018 zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen bezogen auf Indizes, Aktien, Währungswechselkurse, Metalle, Terminkontrakte und/oder American Depositary Receipts, Global Depositary Receipts**

**zur Begebung von**

**TURBO Long bzw. TURBO Short Optionsscheinen**

**bezogen auf Terminkontrakte**

**unbedingt garantiert durch**

**BNP Paribas S.A.  
Paris, Frankreich  
(die "Garantin")**

**und**

**angeboten durch**

**BNP Paribas Arbitrage S.N.C.  
Paris, Frankreich  
(die "Anbieterin")**

Dieses Dokument enthält die endgültigen Angaben zu den Wertpapieren und die Endgültigen Optionsscheinbedingungen und stellt die Endgültigen Bedingungen des Angebotes von TURBO Long bzw. TURBO Short Optionsscheinen bezogen auf Terminkontrakte (im Nachfolgenden auch als "Basiswert" bezeichnet) dar.

Die Optionsscheinbedingungen für die betreffende Serie sind in einen Abschnitt A (Produktspezifische Bedingungen) und einen Abschnitt B (Allgemeine Bedingungen) aufgeteilt. Der Abschnitt A der Optionsscheinbedingungen ist durch die nachfolgenden Endgültigen Bedingungen vervollständigt. Der Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen ist bereits vollständig im Basisprospekt im Abschnitt XIII. Optionsscheinbedingungen aufgeführt.

Die Endgültigen Bedingungen wurden für die Zwecke des Artikels 5 Absatz 4 der Richtlinie 2003/71/EG, geändert durch die Richtlinie 2010/73/EU, abgefasst.

Die Endgültigen Bedingungen sind zusammen mit dem Basisprospekt vom 8. August 2018 (wie nachgetragen durch die Nachträge vom 3. September 2018, vom 1. Oktober 2018, vom 9. Januar 2019 und vom 29. April 2019 einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge) und einschließlich der Dokumente, aus denen Angaben per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen werden, zu lesen.

Der vorgenannte Basisprospekt vom 8. August 2018, unter dem die in diesen Endgültigen Angebotsbedingungen beschriebenen Optionsscheine begeben werden, verliert am 9. August 2019 seine Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt sind diese Endgültigen Angebotsbedingungen für diejenigen Optionsscheine, deren Laufzeit bis zum 9. August 2019 nicht beendet worden ist, im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellen Basisprospekt der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen bezogen auf Indizes, Aktien, Währungswechselkurse, Metalle, Terminkontrakte und/oder American Depositary Receipts, Global Depositary Receipts zu lesen, der dem Basisprospekt vom 8. August 2018 nachfolgt.

Der jeweils aktuelle Basisprospekt der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen bezogen auf Indizes, Aktien, Währungswechselkurse, Metalle, Terminkontrakte und/oder American Depositary Receipts, Global Depositary Receipts wird auf der Internetseite der Emittentin unter [www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte](http://www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte) veröffentlicht.

Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission angefügt.

Der Basisprospekt, die Dokumente, aus denen Angaben per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen werden, etwaige Nachträge zum Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen der Optionsscheine sind am Sitz der Emittentin, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main kostenlos erhältlich und können auf der Webseite [www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte](http://www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte) bzw. die Endgültigen Bedingungen auf der Webseite [www.derivate.bnpparibas.com/optionsscheine](http://www.derivate.bnpparibas.com/optionsscheine) abgerufen werden. Um sämtliche Angaben zu erhalten, ist der Basisprospekt, einschließlich der Dokumente, aus denen Angaben per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen werden, und etwaige Nachträge, in Zusammenhang mit den Endgültigen Bedingungen zu lesen. Soweit in diesem Dokument nicht anders definiert oder geregelt, haben die in diesem Dokument verwendeten Begriffe die ihnen im Basisprospekt zugewiesene Bedeutung.

Die Endgültigen Bedingungen stellen für die betreffende Serie von Optionsscheinen die endgültigen Optionsscheinbedingungen dar (die "Endgültigen Optionsscheinbedingungen"). Sofern und soweit die im Basisprospekt enthaltenen Optionsscheinbedingungen von den Endgültigen Optionsscheinbedingungen abweichen, sind die Endgültigen Optionsscheinbedingungen maßgeblich.

## **ANGABEN ÜBER DEN BASISWERT**

Die den Optionsscheinen zugewiesenen Basiswerte sind der Tabelle in den Optionsscheinbedingungen (§ 1) zu entnehmen. Nachfolgender Tabelle sind der Basiswert sowie die öffentlich zugängliche Internetseite, auf der derzeit Angaben in Bezug auf die vergangene und künftige Wert- und Kursentwicklung des jeweiligen Basiswerts und dessen Volatilität abrufbar sind, zu entnehmen.

<b>Basiswert</b>	<b>Internetseite</b>
ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte	<a href="http://www.theice.com">www.theice.com</a>
NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte	<a href="http://www.cmegroup.com/trading/energy">www.cmegroup.com/trading/energy</a>
NYMEX Henry Hub Natural Gas Terminkontrakte	<a href="http://www.cmegroup.com/trading/energy">www.cmegroup.com/trading/energy</a>

Die auf den Internetseiten erhältlichen Informationen stellen Angaben Dritter dar. Die Emittentin hat diese Informationen keiner inhaltlichen Überprüfung unterzogen.

### **ICE Terminkontrakte für Rohöl der Sorte "Brent Crude Oil"**

Der Basiswert, der ICE Terminkontrakte für Rohöl der Sorte "Brent Crude Oil" (ICE Brent Crude Futures Contract), im Folgenden auch als "Kontrakt(e)" bezeichnet, ist ein an der Intercontinental Exchange, Inc. ("ICE"), London gehandelter Terminkontrakt bezogen auf Rohöl der Sorte Brent (Qualität gemäß dem Pipeline-Austritt in Sullom Voe).

ICE Terminkontrakte für Rohöl der Sorte "Brent Crude Oil" sind Verträge, die auf physischer Lieferung von Rohöl, mit der Möglichkeit zum Barausgleich basieren. Eine Beschreibung der Verträge ist auf der Webseite der ICE ([www.theice.com](http://www.theice.com)), gegenwärtig unter dem Menüpunkt: *Products*, zu finden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die ICE in keiner Weise in die Emission der Wertpapiere und/oder ihren Vertrieb involviert ist. Weder hat die ICE der Nutzung des Basiswerts für den Zweck dieses Wertpapiers noch seiner Bezugnahme in diesem Dokument zugestimmt, noch bestehen irgendwelche Pflichten (gleich aus welchem Rechtsgrund) der ICE gegenüber den Wertpapierinhabern im Zusammenhang mit dem Basiswert.

#### **a) Einheit je Vertrag**

1.000 Barrels (U.S.) = 42.000 Gallonen (U.S.) = 158.987 Liter

#### **b) Notierung**

Die Notierung erfolgt in US Dollar und Cent pro Barrel.

Weitere Informationen, wie zum Beispiel Laufzeit, Handel, letzter Handelstag, Preisfestsetzung und Preisveränderungen, können im Internet auf der Webseite der ICE ([www.theice.com](http://www.theice.com)), gegenwärtig unter dem Menüpunkt: *Products*, abgerufen werden.

### **NYMEX West Texas Intermediate ("WTI") Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte**

Der Basiswert, der NYMEX West Texas Intermediate ("WTI") Light Sweet Crude Oil Terminkontrakt, im Folgenden auch als "Kontrakt(e)" bezeichnet, ist ein an der New York Mercantile Exchange, Inc. ("NYMEX") gehandelter Vertrag bezogen auf die zukünftige Lieferung von leichtem Qualitätsrohöl, das in Oklahoma oder Texas produziert wird.

WTI Terminkontrakte sind Verträge auf die zukünftige Lieferung von "Light, sweet crude oil" ("leichtes Qualitätsrohöl"). Eine Beschreibung der Verträge ist auf der Webseite der NYMEX ([www.cmegroup.com](http://www.cmegroup.com)), gegenwärtig unter dem Menüpunkt: *Trading*, zu finden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die NYMEX in keiner Weise in die Emission der Wertpapiere und/oder ihren Vertrieb involviert ist. Weder hat die NYMEX der Nutzung des Basiswerts für den Zweck dieser Wertpapiere noch seiner Bezugnahme in diesem Dokument zugestimmt, noch bestehen irgendwelche Pflichten (gleich aus welchem Rechtsgrund) der NYMEX gegenüber den Wertpapierinhabern im Zusammenhang mit dem Basiswert.

#### **a) Einheit je Vertrag**

1.000 Barrels (U.S.) = 42.000 Gallonen (U.S.) = 158.987 Liter

#### **b) Notierung**

Die Notierung erfolgt in US Dollars und Cents pro Barrel.

Weitere Informationen, wie zum Beispiel Laufzeit, Handel, letzter Handelstag, Preisfestsetzung und Preisveränderungen, können im Internet auf der Webseite der NYMEX ([www.cmegroup.com](http://www.cmegroup.com)), gegenwärtig unter dem Menüpunkt: *Trading* abgerufen werden.

### **NYMEX Henry Hub Natural Gas Terminkontrakte**

Der Basiswert, der NYMEX Henry Hub Natural Gas Terminkontrakt im Folgenden auch als "Konktrakt(e)" bezeichnet ist ein an der New York Mercantile Exchange, Inc. ("NYMEX") gehandelter Vertrag, dessen Preis auf die Abgabe des Henry Hub in Louisiana, eine Verknüpfung von 16 inner- und zwischenstaatlichen Erdgaspipelinesystemen, bezogen ist.

Erdgas deckt ca. 25% des Energiebedarfs der USA. Daher wird der NYMEX Henry Hub Natural Gas Future Kontrakt weitestgehend als nationaler Benchmarkpreis benutzt.

Der Terminkontrakt wird in 10,000 Millionen British Thermal Units (mmBtu) gehandelt. Die inner- und zwischenstaatlichen Erdgaspipelinesysteme bedienen den Markt der Ostküste der USA, die Golfküste und den mittleren Westen der USA bis hoch zur Grenze von Kanada. (Auszüge aus der Kontraktbeschreibung, Quelle: <http://www.cmegroup.com>, Menüpunkt: *Trading*).

Es wird darauf hingewiesen, dass die NYMEX in keiner Weise in die Emission der Wertpapiere und/oder ihren Vertrieb involviert ist. Weder hat die NYMEX der Nutzung des Basiswerts für den Zweck dieser Wertpapiere noch seiner Bezugnahme in diesem Dokument zugestimmt, noch bestehen irgendwelche Pflichten (gleich aus welchem Rechtsgrund) der NYMEX gegenüber den Wertpapierinhabern im Zusammenhang mit dem Basiswert.

#### **a) Einheit je Vertrag**

10.000 Millionen "British thermal units" (mmBtu)

#### **b) Notierung**

Die Notierung erfolgt in U.S. Dollar und Cents pro mmBtu\*

\*Eine British Thermal Unit (Btu) ist definiert als die Wärmeenergie, die benötigt wird, um ein (britisches) Pfund Wasser um 1 Grad Fahrenheit zu erwärmen. (Quelle: <http://www.simetric.co.uk/sibtu.htm>)

Weitere Informationen, wie zum Beispiel Handelsmonate, Minimale Preisschwankungen, Angaben zu Güte und Qualität, können im Internet auf der Webseite der NYMEX ([www.cmegroup.com](http://www.cmegroup.com)), gegenwärtig unter dem Menüpunkt: *Trading*, abgerufen werden.

## ENDGÜLTIGE OPTIONSSCHEINBEDINGUNGEN

Der für die Optionsscheine geltende Abschnitt A, §§ 1-4 (Produktspezifische Bedingungen) der Endgültigen Optionsscheinbedingungen ist nachfolgend aufgeführt. Der für die Optionsscheine geltende Abschnitt B der Endgültigen Optionsscheinbedingungen ist dem Abschnitt B §§ 5-11 (Allgemeine Bedingungen) der Optionsscheinbedingungen des Basisprospekts zu entnehmen.

Die Inhaber-Sammelurkunde verbrieft mehrere Optionsscheine ("**Serienemission**"), die sich lediglich in der wirtschaftlichen Ausgestaltung des in § 1 gewährten Optionsrechts unterscheiden. Die unterschiedlichen Ausstattungsmerkmale je Optionsschein sind in der Tabelle am Ende des § 1 dargestellt und der einzelnen Emission von Optionsscheinen zugewiesen. Die nachfolgenden Optionsscheinbedingungen finden daher in Bezug auf jeden Optionsschein einer Serienemission nach Maßgabe dieser Tabelle entsprechend Anwendung.

### § 1

#### Optionsrecht, Definitionen

- (1) Die BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main ("**Emittentin**") gewährt jedem Inhaber ("**Optionsscheininhaber**") eines TURBO Long bzw. TURBO Short Optionsscheines ("**Optionsschein**", zusammen "**Optionsscheine**") bezogen auf den Basiswert ("**Basiswert**"), der in der am Ende dieses § 1 dargestellten Tabelle aufgeführt ist, das Recht ("**Optionsrecht**"), von der Emittentin nach Maßgabe dieser Optionsscheinbedingungen Zahlung des in Absatz (2) und Absatz (4) bezeichneten Auszahlungsbetrages in EUR ("**Auszahlungswährung**") gemäß § 1 dieser Optionsscheinbedingungen und § 7 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) zu verlangen.
- (2) Vorbehaltlich eines Knock Out Ereignisses und der Regelung des Absatzes (3) ist der Auszahlungsbetrag ("**Auszahlungsbetrag**") im Fall eines **TURBO Long** Optionsscheines der in der Referenzwährung bestimmte Differenzbetrag, zwischen dem Referenzpreis und dem Basispreis, multipliziert mit dem als Dezimalzahl ausgedrückten Bezugsverhältnis ("**Maßgeblicher Betrag**"):

$$\text{Maßgeblicher Betrag} = (\text{Referenzpreis} - \text{Basispreis}) \times (\text{B})$$

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle. Der Maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (8) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

- (3) Ist der Referenzpreis kleiner oder gleich dem Basispreis, entspricht der Auszahlungsbetrag lediglich 1/10 Eurocent pro Optionsschein ("**Mindestbetrag**"). Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.
- (4) Vorbehaltlich eines Knock Out Ereignisses und der Regelung des Absatzes (5) ist der Auszahlungsbetrag ("**Auszahlungsbetrag**") im Fall eines **TURBO Short** Optionsscheines der in der Referenzwährung bestimmte Differenzbetrag, zwischen dem Basispreis und dem Referenzpreis, multipliziert mit dem als Dezimalzahl ausgedrückten Bezugsverhältnis ("**Maßgeblicher Betrag**"):

$$\text{Maßgeblicher Betrag} = (\text{Basispreis} - \text{Referenzpreis}) \times (\text{B})$$

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle. Der Maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (8) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

- (5) Ist der Referenzpreis größer oder gleich dem Basispreis, entspricht der Auszahlungsbetrag lediglich 1/10 Eurocent pro Optionsschein ("**Mindestbetrag**"). Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.
- (6) Wenn innerhalb des Beobachtungszeitraums ein Knock Out Ereignis eintritt, verfallen die Optionsscheine und der Auszahlungsbetrag entspricht lediglich 1/10 Eurocent ("**Mindestbetrag**") pro Optionsschein. Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden

Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.

Die Emittentin wird spätestens am Fälligkeitstag den Auszahlungsbetrag pro Optionsschein an den Optionsscheininhaber zahlen.

(7) Im Sinne dieser Optionsscheinbedingungen bedeutet:

**"Bankgeschäftstag"**: ist

- (a) jeder Tag (außer Samstag und Sonntag), an dem die Banken in Frankfurt am Main, in Wien und die CBF für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet sind, und
- (b) im Zusammenhang mit Zahlungsvorgängen in EUR jeder Tag (außer Samstag und Sonntag), an dem das Trans-European Automated Real-Time Gross Settlement Express Transfer-Zahlungssystem (TARGET-System) geöffnet ist.

**"Basispreis"**: ist der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Basispreis.

**"Basiswert"**: ist der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Basiswert.

**"Beobachtungskurs"**: ist jeder innerhalb des Beobachtungszeitraums von der Referenzstelle als offizieller Kurs festgestellte und veröffentlichte Kurs des Basiswerts, beginnend mit dem ersten offiziell festgestellten Kurs zum Beginn des Beobachtungszeitraums.

**"Beobachtungszeitraum"**: ist jeweils an jedem Handelstag von Montag 00:00:01 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) bis Freitag 23:59:59 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) (jeweils einschließlich). Der erste Beobachtungszeitraum beginnt am 27. Mai 2019 um 08:00:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main).

Der erste und jeder weitere Beobachtungszeitraum endet jeweils freitags um 23:59:59 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) bzw. mit der Feststellung des Referenzpreises oder des Knock Out Ereignisses (jeweils einschließlich).

Für den Beginn des Beobachtungszeitraums gilt § 4 entsprechend. Sollte zum Beginn des Beobachtungszeitraums ein unter Beobachtungskurs definierter Kurs des Basiswerts nicht festgestellt werden und liegt keine Marktstörung gemäß § 4 vor, dann beginnt der Beobachtungszeitraum, sobald ein solcher Kurs für den jeweiligen Beobachtungszeitraum festgestellt ist.

**"Berechnungsstelle"**: ist BNP Paribas Arbitrage S.N.C., 1 rue Laffitte, 75009 Paris, Frankreich.

**"Bewertungstag"**: ist der frühere der folgenden Tage:

- (a) der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Bewertungstag und
- (b) der Tag an dem ein Knock Out Ereignis eintritt.

Ist der Bewertungstag kein Handelstag, dann gilt der unmittelbar nachfolgende Handelstag als Bewertungstag. Wenn der Bewertungstag jedoch auf den letzten Handelstag für den Basiswert vor einem Verfalltermin für den Basiswert fällt und der Verfalltermin kein Handelstag ist, gilt die entsprechende Regelung der Referenzstelle (z.B. Vorverlegung bei Feiertagen).

Im Fall einer Marktstörung im Sinne des § 4 wird der Bewertungstag **maximal** um acht Handelstage verschoben.

**"Bezugsverhältnis" ("B")**: ist das dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene und als Dezimalzahl ausgedrückte Bezugsverhältnis.

**"CBF"**: ist die Clearstream Banking AG Frankfurt (Mergenthalerallee 61, D-65760 Eschborn, Bundesrepublik Deutschland) oder ihre Nachfolgerin.

**"Fälligkeitstag"**: ist der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Fälligkeitstag bzw. falls dieser Tag kein Bankgeschäftstag ist, der nächste unmittelbar folgende Bankgeschäftstag; oder, falls ein späterer Tag, spätestens der vierte Bankgeschäftstag nach dem Bewertungstag.

**"Handelstag"**: ist jeder Tag, an dem im Hinblick auf den Basiswert

- (a) die Referenzstelle für den regulären Handel geöffnet ist, und
- (b) der Kurs des Basiswerts durch die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle bestimmte Referenzstelle festgestellt wird.

**"Kaufmännische Rundung"**: ist der Vorgang des Abrundens oder Aufrundens. Wenn die Ziffer an der ersten wegfallenden Nachkommastelle eine 1, 2, 3 oder 4 ist, dann wird abgerundet. Ist die Ziffer an der ersten wegfallenden Nachkommastelle eine 5, 6, 7, 8 oder 9, dann wird aufgerundet.

**"Knock Out Ereignis"**: ist im Fall eines **TURBO Long** Optionsscheins das Ereignis, wenn der Beobachtungskurs die Knock Out Schwelle erreicht oder unterschreitet.

**"Knock Out Ereignis"**: ist im Fall eines **TURBO Short** Optionsscheins das Ereignis, wenn der Beobachtungskurs die Knock Out Schwelle erreicht oder überschreitet.

**"Knock Out Schwelle"**: ist die dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Knock Out Schwelle.

**"Referenzpreis"**: ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als offizieller Schlusskurs (Settlement-Kurs) für den Basiswert **ICE Terminkontrakte für Rohöl der Sorte "Brent Crude Oil"** gegenwärtig um 19:30 Uhr (London Ortszeit) festgestellte und auf der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Internetseite veröffentlichte Kurs des Basiswerts.

**"Referenzpreis"**: ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als offizieller Schlusskurs (Settlement-Kurs) für den Basiswert **NYMEX West Texas Intermediate ("WTI") Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte** gegenwärtig um 14:30 Uhr (New York Ortszeit) festgestellte und auf der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Internetseite veröffentlichte Kurs des Basiswerts.

**"Referenzpreis"**: ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als offizieller Schlusskurs (Settlement-Kurs) für den Basiswert **NYMEX Henry Hub Natural Gas Terminkontrakte** gegenwärtig um 14:30 Uhr (New York Ortszeit) festgestellte und auf der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Internetseite veröffentlichte Kurs des Basiswerts.

Sollte der Referenzpreis am Bewertungstag nicht festgestellt werden und liegt keine Marktstörung gemäß § 4 vor, dann findet die für den Bewertungstag vorgesehene Regelung Anwendung.

**"Referenzstelle"**: ist die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle dem Basiswert zugewiesene Referenzstelle.

**"Referenzwährung"**: ist die dem Basiswert in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Referenzwährung.

- (8) Die nachfolgenden Bestimmungen zur Währungsumrechnung finden dann Anwendung, wenn die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Für die Umrechnung von der Referenzwährung in die Auszahlungswährung wird die Berechnungsstelle den *am International Interbank Spot Market* tatsächlich gehandelten Kurs zugrundelegen und die Umrechnung auf Grundlage dieses Währungswechselkurses vornehmen.

Produkt 6 (TURBO Long/Short Optionsscheine)

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* / Bloomberg-Code und Internetseite	Options-Typ	Referenzwährung*	Referenzstelle*	Bezugsverhältnis*	Basispreis* in Referenzwährung	Knock-Out Schwelle* in Referenzwährung	Bewertungstag* / Fälligkeitstag*
PZ8SEW, DE000PZ8SEW2 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	66,0000	66,0000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SEX, DE000PZ8SEX0 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	66,5000	66,5000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SEY, DE000PZ8SEY8 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	67,0000	67,0000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SEZ, DE000PZ8SEZ5 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / COU9 Cmdty, www.theice.com	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	65,5000	65,5000	26.07.2019 / 01.08.2019
PZ8SE0, DE000PZ8SE06 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / COU9 Cmdty, www.theice.com	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	66,0000	66,0000	26.07.2019 / 01.08.2019
PZ8SE1, DE000PZ8SE14 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	64,0000	64,0000	28.10.2019 / 01.11.2019
PZ8SE2, DE000PZ8SE22 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	64,5000	64,5000	28.10.2019 / 01.11.2019
PZ8SE3, DE000PZ8SE30 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	65,0000	65,0000	28.10.2019 / 01.11.2019
PZ8SE4, DE000PZ8SE48 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	57,5000	57,5000	17.06.2019 / 21.06.2019
PZ8SE5, DE000PZ8SE55 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	58,0000	58,0000	17.06.2019 / 21.06.2019



WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* / Bloomberg-Code und Internetseite	Options-Typ	Referenzwahrung*	Referenzstelle*	Bezugsverhaltnis*	Basispreis* in Referenzwahrung	Knock-Out Schwelle* in Referenzwahrung	Bewertungstag* / Falligkeitstag*
PZ8SE6, DE000PZ8SE63 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	58,5000	58,5000	17.06.2019 / 21.06.2019
PZ8SE7, DE000PZ8SE71 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	57,5000	57,5000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SE8, DE000PZ8SE89 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	58,0000	58,0000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SE9, DE000PZ8SE97 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	58,5000	58,5000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SFA, DE000PZ8SFA5 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	57,5000	57,5000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SFB, DE000PZ8SFB3 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	58,0000	58,0000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SFC, DE000PZ8SFC1 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	58,5000	58,5000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SFD, DE000PZ8SFD9 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	57,5000	57,5000	15.11.2019 / 21.11.2019

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* / Bloomberg-Code und Internetseite	Options-Typ	Referenzwahrung*	Referenzstelle*	Bezugsverhaltnis*	Basispreis* in Referenzwahrung	Knock-Out Schwelle* in Referenzwahrung	Bewertungstag* / Falligkeitstag*
PZ8SFE, DE000PZ8SFE7 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	58,0000	58,0000	15.11.2019 / 21.11.2019
PZ8SFF, DE000PZ8SFF4 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	70,5000	70,5000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SFG, DE000PZ8SFG2 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	70,0000	70,0000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SFH, DE000PZ8SFH0 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	69,5000	69,5000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SFJ, DE000PZ8SFJ6 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	69,0000	69,0000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SFK, DE000PZ8SFK4 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	68,5000	68,5000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SFL, DE000PZ8SFL2 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	68,0000	68,0000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SFM, DE000PZ8SFM0 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / COQ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	67,5000	67,5000	25.06.2019 / 01.07.2019
PZ8SFN, DE000PZ8SFN8 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / COU9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	70,0000	70,0000	26.07.2019 / 01.08.2019
PZ8SFP, DE000PZ8SFP3 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / COU9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	69,5000	69,5000	26.07.2019 / 01.08.2019
PZ8SFQ, DE000PZ8SFQ1 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / COU9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	69,0000	69,0000	26.07.2019 / 01.08.2019

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* / Bloomberg-Code und Internetseite	Options-Typ	Referenzwahrung*	Referenzstelle*	Bezugsverhaltnis*	Basispreis* in Referenzwahrung	Knock-Out Schwelle* in Referenzwahrung	Bewertungstag* / Falligkeitstag*
PZ8SFR, DE000PZ8SFR9 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / COU9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	68,5000	68,5000	26.07.2019 / 01.08.2019
PZ8SFS, DE000PZ8SFS7 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / COU9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	68,0000	68,0000	26.07.2019 / 01.08.2019
PZ8SFT, DE000PZ8SFT5 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / COU9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	67,5000	67,5000	26.07.2019 / 01.08.2019
PZ8SFU, DE000PZ8SFU3 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / COU9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	67,0000	67,0000	26.07.2019 / 01.08.2019
PZ8SFV, DE000PZ8SFV1 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	68,5000	68,5000	28.10.2019 / 01.11.2019
PZ8SFW, DE000PZ8SFW9 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	68,0000	68,0000	28.10.2019 / 01.11.2019
PZ8SFX, DE000PZ8SFX7 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	67,5000	67,5000	28.10.2019 / 01.11.2019
PZ8SFY, DE000PZ8SFY5 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	67,0000	67,0000	28.10.2019 / 01.11.2019
PZ8SFZ, DE000PZ8SFZ2 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	66,5000	66,5000	28.10.2019 / 01.11.2019
PZ8SF0, DE000PZ8SF05 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	66,0000	66,0000	28.10.2019 / 01.11.2019
PZ8SF1, DE000PZ8SF13 / 1.000.000	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / COZ9 Cmdty, www.theice.com	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	65,5000	65,5000	28.10.2019 / 01.11.2019

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* / Bloomberg-Code und Internetseite	Options-Typ	Referenzwahrung*	Referenzstelle*	Bezugsverhaltnis*	Basispreis* in Referenzwahrung	Knock-Out Schwelle* in Referenzwahrung	Bewertungstag* / Falligkeitstag*
PZ8SF2, DE000PZ8SF21 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	62,5000	62,5000	17.06.2019 / 21.06.2019
PZ8SF3, DE000PZ8SF39 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	62,0000	62,0000	17.06.2019 / 21.06.2019
PZ8SF4, DE000PZ8SF47 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	61,5000	61,5000	17.06.2019 / 21.06.2019
PZ8SF5, DE000PZ8SF54 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	61,0000	61,0000	17.06.2019 / 21.06.2019
PZ8SF6, DE000PZ8SF62 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	60,5000	60,5000	17.06.2019 / 21.06.2019
PZ8SF7, DE000PZ8SF70 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	60,0000	60,0000	17.06.2019 / 21.06.2019
PZ8SF8, DE000PZ8SF88 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	59,5000	59,5000	17.06.2019 / 21.06.2019
PZ8SF9, DE000PZ8SF96 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Juli 2019 / CLN9 Cmnty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	59,0000	59,0000	17.06.2019 / 21.06.2019

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* / Bloomberg-Code und Internetseite	Options-Typ	Referenzwahrung*	Referenzstelle*	Bezugsverhaltnis*	Basispreis* in Referenzwahrung	Knock-Out Schwelle* in Referenzwahrung	Bewertungstag* / Falligkeitstag*
PZ8SGA, DE000PZ8SGA3 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	62,5000	62,5000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SGB, DE000PZ8SGB1 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	62,0000	62,0000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SGC, DE000PZ8SGC9 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	61,5000	61,5000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SGD, DE000PZ8SGD7 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	61,0000	61,0000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SGE, DE000PZ8SGE5 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	60,5000	60,5000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SGF, DE000PZ8SGF2 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	60,0000	60,0000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SGG, DE000PZ8SGG0 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	59,5000	59,5000	17.07.2019 / 23.07.2019
PZ8SGH, DE000PZ8SGH8 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, August 2019 / CLQ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	59,0000	59,0000	17.07.2019 / 23.07.2019

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* / Bloomberg-Code und Internetseite	Options-Typ	Referenzwahrung*	Referenzstelle*	Bezugsverhaltnis*	Basispreis* in Referenzwahrung	Knock-Out Schwelle* in Referenzwahrung	Bewertungstag* / Falligkeitstag*
PZ8SGJ, DE000PZ8SGJ4 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	62,5000	62,5000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SGK, DE000PZ8SGK2 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	62,0000	62,0000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SGL, DE000PZ8SGL0 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	61,5000	61,5000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SGM, DE000PZ8SGM8 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	61,0000	61,0000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SGN, DE000PZ8SGN6 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	60,5000	60,5000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SGP, DE000PZ8SGP1 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	60,0000	60,0000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SGQ, DE000PZ8SGQ9 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	59,5000	59,5000	15.08.2019 / 21.08.2019
PZ8SGR, DE000PZ8SGR7 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, September 2019 / CLU9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	59,0000	59,0000	15.08.2019 / 21.08.2019

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* / Bloomberg-Code und Internetseite	Options-Typ	Referenzwahrung*	Referenzstelle*	Bezugsverhaltnis*	Basispreis* in Referenzwahrung	Knock-Out Schwelle* in Referenzwahrung	Bewertungstag* / Falligkeitstag*
PZ8SGS, DE000PZ8SGS5 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	62,0000	62,0000	15.11.2019 / 21.11.2019
PZ8SGT, DE000PZ8SGT3 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	61,5000	61,5000	15.11.2019 / 21.11.2019
PZ8SGU, DE000PZ8SGU1 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	61,0000	61,0000	15.11.2019 / 21.11.2019
PZ8SGV, DE000PZ8SGV9 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	60,5000	60,5000	15.11.2019 / 21.11.2019
PZ8SGW, DE000PZ8SGW7 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	60,0000	60,0000	15.11.2019 / 21.11.2019
PZ8SGX, DE000PZ8SGX5 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	59,5000	59,5000	15.11.2019 / 21.11.2019
PZ8SGY, DE000PZ8SGY3 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	59,0000	59,0000	15.11.2019 / 21.11.2019
PZ8SGZ, DE000PZ8SGZ0 / 1.000.000	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte, Dezember 2019 / CLZ9 Cmdty, www.cmegroup.com/trading/energy	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	58,5000	58,5000	15.11.2019 / 21.11.2019

<b>WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*</b>	<b>Basiswert* / Bloomberg-Code und Internetseite</b>	<b>Options-Typ</b>	<b>Referenzwährung*</b>	<b>Referenzstelle*</b>	<b>Bezugsverhältnis*</b>	<b>Basispreis* in Referenzwährung</b>	<b>Knock-Out Schwelle* in Referenzwährung</b>	<b>Bewertungstag* / Fälligkeitstag*</b>
PZ8SG0, DE000PZ8SG04 / 1.000.000	NYMEX Henry Hub Natural Gas Terminkontrakte, September 2019 / NGU19 Cmdty, <a href="http://www.cmegroup.com/trading/energy">www.cmegroup.com/trading/energy</a>	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	2,6000	2,6000	27.08.2019 / 02.09.2019

\* Zur Klarstellung gelten alle Angaben vorbehaltlich der §§ 3 und 4

Bei den verwendeten Abkürzungen für die jeweilige Währung handelt es sich (mit Ausnahme der Abkürzung "GBp", die für Britische Pence Sterling steht und wobei GBp 100 einem Britischen Pfund Sterling ("GBP" 1,00) entsprechen) um die offiziell verwendeten ISO-Währungskürzel. ISO = International Organization for Standardization; Währungskürzel zur Zeit auch auf der Webseite: <http://publications.europa.eu/code/de/de-5000700.htm>



## § 2

### Ausübung der Optionsrechte

Die Optionsrechte gelten, vorbehaltlich sonstiger Bestimmungen dieser Optionsscheinbedingungen, ohne weitere Voraussetzungen nach Maßgabe der Bestimmungen in § 1 am Bewertungstag als ausgeübt und erlöschen mit Zahlung des Auszahlungsbetrages (sofern sich ein positiver Auszahlungsbetrag ergibt, andernfalls erlöschen sie mit Ablauf des betreffenden Tages wert- und ersatzlos).

## § 3

### Anpassungen, außerordentliche Kündigung

(1) Wird der Kurs für den Basiswert nicht mehr von der Referenzstelle, sondern von einer anderen Person, Gesellschaft oder Institution, die die Berechnungsstelle für geeignet hält ("**Nachfolge-Referenzstelle**") berechnet und veröffentlicht, so wird der maßgebliche Kurs gegebenenfalls auf der Grundlage des von der Nachfolge-Referenzstelle berechneten und veröffentlichten Kurses berechnet. Jede in diesen Optionsscheinbedingungen enthaltene Bezugnahme auf die Referenzstelle gilt, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als Bezugnahme auf die Nachfolge-Referenzstelle. Eine Nachfolge-Referenzstelle im Hinblick auf den Basiswert wird unverzüglich gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt gemacht.

(2) Wenn:

- (a) die Notierung des Basiswerts bzw. der Handel in dem Basiswert ersatzlos aufgehoben wird,
- (b) die Formel und Art und Weise der bisherigen Berechnung bzw. wenn die Handelsbedingungen oder Kontraktsspezifikationen des Basiswerts durch die Referenzstelle so geändert werden, dass der Basiswert nach Feststellung der Berechnungsstelle nicht mehr mit dem bisherigen Basiswert vergleichbar ist,
- (c) der Basiswert von der Referenzstelle durch einen Wert ersetzt wird, der nach Feststellung der Berechnungsstelle im Hinblick auf Berechnungsmethode, Handelsbedingungen oder Kontraktsspezifikationen nicht mehr mit dem bisherigen Basiswert vergleichbar ist, oder
- (d) die Referenzstelle nicht in der Lage ist, die Berechnung des Basiswerts vorzunehmen, ausgenommen aus Gründen, die zugleich eine Marktstörung gemäß § 4 darstellen,
- (e) zum Zeitpunkt eines Roll Over, bei dem der Basiswert durch einen anderen Terminkontrakt ersetzt wird, (sofern ein solcher während der Laufzeit der Optionsscheine vorgesehen ist) nach Auffassung der Berechnungsstelle kein Basiswert existiert, der im Hinblick auf seine maßgeblichen Kontraktsspezifikationen mit dem zu ersetzenden Basiswert übereinstimmt, dessen Verfalltermin jedoch später in der Zukunft liegt,
- (f) andere als die vorstehend bezeichneten Ereignisse eintreten, die nach Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen in ihren wirtschaftlichen Auswirkungen diesen Ereignissen vergleichbar sind und die Einfluss auf den rechnerischen Wert des Basiswerts haben können,

wird die Emittentin, sofern die Optionsscheine nicht nach Absatz (3) gekündigt wurden, den betreffenden Basiswert durch einen Nachfolge-Basiswert, der nach Auffassung der Berechnungsstelle ähnliche Kontraktsspezifikationen wie der betreffende Basiswert aufweist, ersetzen ("**Nachfolge-Basiswert**") und bzw. oder die Optionsscheinbedingungen in einer Weise anpassen, dass die Optionsscheininhaber wirtschaftlich soweit wie möglich so gestellt werden, wie sie vor Durchführung der Maßnahme nach diesem Absatz (2) standen. Jede in diesen Optionsscheinbedingungen enthaltene Bezugnahme auf den Basiswert gilt im Fall der Ersetzung des betreffenden Basiswerts, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als Bezugnahme auf den Nachfolge-Basiswert. Eine vorgenommene Ersetzung bzw. Anpassung wird unverzüglich gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt gemacht.

(3) Die Emittentin ist berechtigt aber nicht verpflichtet, die Optionsscheine in den in Absatz (2) genannten Fällen außerordentlich durch Bekanntmachung gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) zu kündigen. Im Falle einer Kündigung zahlt die Emittentin anstatt der unter den Optionsscheinen ansonsten zu leistenden Zahlungen an jeden Optionsscheininhaber einen Betrag je Optionsschein

("Kündigungsbetrag"), der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) als angemessener Marktpreis des Optionsscheins unmittelbar vor dem zur Kündigung berechtigenden Ereignis festgelegt wird.

Die Emittentin wird den Kündigungsbetrag innerhalb von vier Bankgeschäftstagen nach dem Tag der Bekanntmachung gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) an die CBF oder ihre Nachfolgerin zur Weiterleitung an die Optionsscheininhaber überweisen. Die Emittentin wird den Kündigungsbetrag gemäß § 7 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) zahlen.

- (4) Berechnungen, Entscheidungen und Feststellungen nach den vorstehenden Absätzen werden durch die Berechnungsstelle (§ 8 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen)) für die Emittentin vorgenommen und sind für alle Beteiligten bindend, sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt. Sämtliche Anpassungen sowie der Zeitpunkt ihres Inkrafttretens werden unverzüglich nach § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt gemacht.

## § 4

### Marktstörungen

- (1)
- (a) In Abweichung von Absatz (1)(b), wenn nach Auffassung der Berechnungsstelle zum Zeitpunkt der Feststellung des maßgeblichen Kurses eine Marktstörung, wie in Absatz (2) definiert, vorliegt, wird der betroffene Tag auf den unmittelbar nachfolgenden Handelstag, an dem keine Marktstörung mehr vorliegt, verschoben. Bei einer Verschiebung des Bewertungstages wird der Fälligkeitstag entsprechend angepasst.
  - (b) Wenn während des Beobachtungszeitraums eine Marktstörung vorliegt, kann die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) während der Dauer dieser Marktstörung entweder die Feststellung des Knock Out Ereignisses aussetzen, oder anstelle des Beobachtungskurses einen von ihr zu bestimmenden Ersatz-Kurs des Basiswerts zur Feststellung eines Knock Out Ereignisses heranziehen.
- (2) "Marktstörung" bedeutet:
- (a) die Suspendierung oder wesentliche Einschränkung des Handels bzw. der Preisfeststellung /-festlegung bezogen auf den Basiswert an der Referenzstelle, oder
  - (b) die Einschränkung des Handels aufgrund von Preisbewegungen, welche die von der Referenzstelle vorgegebenen Grenzen überschreiten, oder
  - (c) die wesentliche Veränderung in der Methode der Preisfeststellung bzw. in den Handelsbedingungen oder Kontraktsspezifikationen bezogen auf den Basiswert bei der Referenzstelle.
- (3) In Abweichung von Absatz (1)(a), wenn der Bewertungstag um mehr als die in der Definition von Bewertungstag gemäß § 1 genannte Anzahl von Handelstagen nach Ablauf des ursprünglichen Tages verschoben worden ist und auch an diesem Tag die Marktstörung fortbesteht, dann gilt dieser Tag als Bewertungstag. Der für die Ermittlung des maßgeblichen Kurses verwendete Kurs des Basiswerts entspricht dann dem von der Berechnungsstelle bestimmten Kurs, durch Zugrundelegung der Berechnungsweise und -methode des Basiswerts, die unmittelbar vor Eintritt der Marktstörung galt, wobei der Kurs des Basiswerts nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) zu bestimmen ist.

## Weitere Informationen

### **Börsennotierung und Zulassung zum Handel**

Die Beantragung der Einbeziehung der Optionsscheine in den Freiverkehr der Frankfurter Börse und der Börse Stuttgart ist beabsichtigt. Die Einbeziehung der Optionsscheine in den Handel ist (frühestens) für den 27. Mai 2019 geplant.

### Angebotskonditionen:

#### **Angebotsfrist**

Vom 27. Mai 2019 bis zum Ablauf der Gültigkeit des Prospekts bzw. des jeweils aktuellen Basisprospekts.

Der Basisprospekt vom 8. August 2018 verliert am 9. August 2019 seine Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt sind die Endgültigen Angebotsbedingungen für diejenigen Optionsscheine, deren Laufzeit bis zum 9. August 2019 nicht beendet worden ist, im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellen Basisprospekt der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen zu lesen, der dem Basisprospekt vom 8. August 2018 nachfolgt.

Die Emittentin behält sich das Recht vor, die Emission der Wertpapiere ohne Angabe von Gründen nicht vorzunehmen.

#### **Vertriebsstellen**

Banken und Sparkassen

#### **Gegenpartei und Übernehmerin**

BNP Paribas Arbitrage S.N.C.

#### **Zeichnungsverfahren**

Entfällt

#### **Emissionswährung**

EUR

#### **Emissionstermin**

27. Mai 2019

#### **Valutatag**

29. Mai 2019

#### **Anfänglicher Ausgabepreis und Volumen je Serie**

Der anfängliche Ausgabepreis und das Volumen je Optionsschein der einzelnen Serien von Optionsscheinen sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen.

<b>ISIN</b>	<b>Anfänglicher Ausgabepreis in EUR</b>	<b>Volumen</b>
DE000PZ8SEW2	1,41	1.000.000
DE000PZ8SEX0	0,96	1.000.000
DE000PZ8SEY8	0,51	1.000.000
DE000PZ8SEZ5	1,00	1.000.000
DE000PZ8SE06	0,56	1.000.000
DE000PZ8SE14	1,07	1.000.000
DE000PZ8SE22	0,62	1.000.000
DE000PZ8SE30	0,17	1.000.000
DE000PZ8SE48	1,15	1.000.000
DE000PZ8SE55	0,70	1.000.000
DE000PZ8SE63	0,25	1.000.000
DE000PZ8SE71	1,22	1.000.000
DE000PZ8SE89	0,77	1.000.000
DE000PZ8SE97	0,32	1.000.000
DE000PZ8SFA5	1,22	1.000.000
DE000PZ8SFB3	0,77	1.000.000

<b>ISIN</b>	<b>Anfänglicher Ausgabepreis in EUR</b>	<b>Volumen</b>
DE000PZ8SFC1	0,32	1.000.000
DE000PZ8SFD9	0,85	1.000.000
DE000PZ8SFE7	0,40	1.000.000
DE000PZ8SFF4	2,82	1.000.000
DE000PZ8SFG2	2,37	1.000.000
DE000PZ8SFH0	1,92	1.000.000
DE000PZ8SFJ6	1,48	1.000.000
DE000PZ8SFK4	1,03	1.000.000
DE000PZ8SFL2	0,58	1.000.000
DE000PZ8SFM0	0,14	1.000.000
DE000PZ8SFN8	3,22	1.000.000
DE000PZ8SFP3	2,77	1.000.000
DE000PZ8SFQ1	2,33	1.000.000
DE000PZ8SFR9	1,88	1.000.000
DE000PZ8SFS7	1,43	1.000.000
DE000PZ8SFT5	0,99	1.000.000
DE000PZ8SFU3	0,54	1.000.000
DE000PZ8SFV1	3,16	1.000.000
DE000PZ8SFW9	2,71	1.000.000
DE000PZ8SFX7	2,26	1.000.000
DE000PZ8SFY5	1,82	1.000.000
DE000PZ8SFZ2	1,37	1.000.000
DE000PZ8SF05	0,92	1.000.000
DE000PZ8SF13	0,48	1.000.000
DE000PZ8SF21	3,52	1.000.000
DE000PZ8SF39	3,08	1.000.000
DE000PZ8SF47	2,63	1.000.000
DE000PZ8SF54	2,18	1.000.000
DE000PZ8SF62	1,74	1.000.000
DE000PZ8SF70	1,29	1.000.000
DE000PZ8SF88	0,84	1.000.000
DE000PZ8SF96	0,40	1.000.000
DE000PZ8SGA3	3,45	1.000.000
DE000PZ8SGB1	3,01	1.000.000
DE000PZ8SGC9	2,56	1.000.000
DE000PZ8SGD7	2,11	1.000.000
DE000PZ8SGE5	1,66	1.000.000
DE000PZ8SGF2	1,22	1.000.000
DE000PZ8SGG0	0,77	1.000.000
DE000PZ8SGH8	0,32	1.000.000
DE000PZ8SGJ4	3,45	1.000.000
DE000PZ8SGK2	3,01	1.000.000
DE000PZ8SGL0	2,56	1.000.000
DE000PZ8SGM8	2,11	1.000.000
DE000PZ8SGN6	1,66	1.000.000
DE000PZ8SGP1	1,22	1.000.000

ISIN	Anfänglicher Ausgabepreis in EUR	Volumen
DE000PZ8SGQ9	0,77	1.000.000
DE000PZ8SGR7	0,32	1.000.000
DE000PZ8SGS5	3,37	1.000.000
DE000PZ8SGT3	2,93	1.000.000
DE000PZ8SGU1	2,48	1.000.000
DE000PZ8SGV9	2,03	1.000.000
DE000PZ8SGW7	1,58	1.000.000
DE000PZ8SGX5	1,14	1.000.000
DE000PZ8SGY3	0,69	1.000.000
DE000PZ8SGZ0	0,24	1.000.000
DE000PZ8SG04	0,10	1.000.000

Die Emittentin behält sich eine Aufstockung des Emissionsvolumens vor.

**Mitgliedstaat(en) für die die Verwendung des Prospekts durch den/die zugelassenen Anbieter gestattet ist**

Bundesrepublik Deutschland und Republik Österreich

**Angabe der Tranche, die für bestimmte Märkte vorbehalten ist, wenn die Wertpapiere gleichzeitig an den Märkten zweier oder mehrerer Staaten angeboten werden**

Entfällt

**Details (Namen und Adressen) zu Platzeur(en)**

Entfällt

**Verfahren für die Mitteilung des zugeteilten Betrags an die Antragsteller und Informationen dazu, ob bereits vor Erhalt der entsprechenden Mitteilung mit den Wertpapieren gehandelt werden darf**

Entfällt

## Anhang

### **Emissionsspezifische Zusammenfassung**

Zusammenfassungen bestehen aus geforderten Angaben, die als "Punkte" bezeichnet werden. Diese Punkte werden nummeriert und den Abschnitten A bis E zugeordnet.

Diese Zusammenfassung enthält alle Punkte, die für eine Zusammenfassung hinsichtlich dieser Art von Wertpapieren und dieser Art von Emittentin vorgeschrieben sind. Da einige Punkte nicht verpflichtend anzugeben sind, kann sich eine lückenhafte Aufzählungsreihenfolge ergeben.

Auch wenn aufgrund der Art der Wertpapiere und des Emittenten ein bestimmter Punkt als Bestandteil der Zusammenfassung vorgeschrieben ist, kann es vorkommen, dass für den betreffenden Punkt keine relevanten Informationen vorliegen. In diesem Fall enthält die Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Punkts mit dem Vermerk "entfällt".

#### **Abschnitt A - Einleitung und Warnhinweise**

<b>Punkt</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Geforderte Angaben</b>
A.1	Warnhinweise	<p>Diese Zusammenfassung soll als Einführung zum Basisprospekt verstanden werden.</p> <p>Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die betreffenden Optionsscheine auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts stützen.</p> <p>Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche auf Grund der in dem Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Diejenigen Personen, die die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon übernommen haben oder von denen der Erlass ausgeht, können haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.</p>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Prospekts	<p>Jeder Finanzintermediär, der die Optionsscheine nachfolgend weiter verkauft oder endgültig platziert, ist berechtigt, den Prospekt während der Dauer seiner Gültigkeit gemäß § 9 des Wertpapierprospektgesetzes, welches die Richtlinie 2003/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. November 2003 (geändert durch Richtlinie 2010/73/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010) umsetzt, zu verwenden. Die Emittentin stimmt dem späteren Weiterverkauf oder der endgültigen Platzierung der Optionsscheine durch sämtliche Finanzintermediäre in Deutschland und/oder Österreich und/oder Luxemburg, deren zuständiger Behörde eine Notifizierung des Prospektes übermittelt wurde, während der Angebotsfrist zu. Ein solcher späterer Weiterverkauf oder eine solche endgültige Platzierung setzt jeweils voraus, dass der Prospekt in Übereinstimmung mit § 9 des Wertpapierprospektgesetzes noch gültig ist bzw. das Angebot wird auf Basis eines nachfolgenden Prospekts fortgesetzt, dessen Billigung vor Ablauf der Gültigkeit des vorangegangenen Prospekts erfolgt.</p> <p>Der Prospekt darf potenziellen Investoren nur zusammen mit sämtlichen bis zur Übergabe veröffentlichten Nachträgen übergeben werden. Jeder Nachtrag zum Prospekt kann in elektronischer Form auf der Internetseite der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH (<a href="http://www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte">www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte</a>) abgerufen werden.</p> <p>Bei der Nutzung des Prospektes hat jeder Finanzintermediär sicherzustellen, dass er alle anwendbaren, in den jeweiligen Jurisdiktionen geltenden Gesetze und Rechtsvorschriften</p>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>beachtet.</p> <p><b>Für den Fall, dass ein Finanzintermediär ein Angebot macht, informiert dieser Finanzintermediär die Anleger zum Zeitpunkt der Angebotsvorlage über die Angebotsbedingungen der Optionsscheine.</b></p> <p><b>Jeder den Prospekt verwendende Finanzintermediär hat auf seiner Webseite anzugeben, dass er den Prospekt mit Zustimmung und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.</b></p>

## Abschnitt B - Emittent und etwaige Garantiegeber

1) Informationen bezüglich BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH als Emittentin		
Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
B.1	Juristischer und kommerzieller Name der Emittentin	Die Emittentin führt die Firma BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH. Der kommerzielle Name entspricht der Firma.
B.2	Sitz, Rechtsform, Rechtsordnung	<p>Sitz der Emittentin ist Frankfurt am Main. Die Geschäftsadresse lautet: Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäß deutschem Recht.</p>
B.4b	Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	<p>Die Entwicklung im laufenden Geschäftsjahr wird in hohem Maße von der allgemeinen Marktentwicklung abhängig sein. Sollten die Aktienmärkte stabil bleiben oder steigen, werden für das laufende und das kommende Geschäftsjahr eine voraussichtlich weiter steigende Emissionstätigkeit und ein gleich bleibender Marktanteil bzw. ein Ausbau des Marktanteils der Emittentin erwartet.</p> <p>Bei einer starken Verschlechterung der makroökonomischen Lage in der Eurozone oder fallenden Aktienmärkten dürfte sich ein Rückgang der Umsätze und der Emissionstätigkeit ergeben. Eine unerwartet stärkere Regulierung würde sich ebenfalls negativ auf die Geschäftsentwicklung der Emittentin auswirken.</p>
B.5	Konzernstruktur	Alleinige Gesellschafterin der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH ist BNP Paribas S.A., eine börsennotierte Aktiengesellschaft nach französischem Recht. BNP Paribas S.A. ist, nach Selbsteinschätzung, eine der führenden Banken Frankreichs und unterhält Zweigstellen und Tochtergesellschaften in allen wichtigen Märkten. Nach gegenwärtigem Kenntnisstand der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH gibt es keine Vereinbarungen oder Pläne über eine Änderung der Gesellschafterstruktur.
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	<p>Entfällt.</p> <p>Die Emittentin gibt derzeit keine Gewinnprognosen oder -schätzungen ab.</p>
B.10	Beschränkungen im Bestätigungsvermerk	<p>Entfällt.</p> <p>Der Jahresabschluss der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH für das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr ist von MAZARS GmbH &amp; Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Theodor-Stern-Kai 1, 60596 Frankfurt am Main, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.</p> <p>Der Jahresabschluss der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH für das am 31. Dezember 2018 endende Geschäftsjahr ist von MAZARS GmbH &amp; Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Theodor-Stern-Kai 1, 60596 Frankfurt am Main, geprüft</p>

		und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.																																				
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen	<p>Die folgende Tabelle zeigt ausgewählte Finanzinformationen der Emittentin, die den geprüften Jahresabschlüssen der Emittentin zum 31. Dezember 2017 und zum 31. Dezember 2018 entnommen wurden.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Finanzinformation</th> <th>Jahresabschluss 31. Dezember 2017 EUR</th> <th>Jahresabschluss 31. Dezember 2018 EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="3"><b>Bilanz</b></td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b></td> </tr> <tr> <td>Forderungen gegen verbundene Unternehmen</td> <td>248.960.344,05</td> <td>190.904.690,57</td> </tr> <tr> <td>Sonstige Vermögensgegenstände (Aktiva/Umlaufvermögen)</td> <td>2.819.725.990,69</td> <td>2.283.544.900,59</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Verbindlichkeiten</b></td> </tr> <tr> <td>Anleihen (Passiva/Verbindlichkeiten)</td> <td>2.057.959.649,50</td> <td>1.725.834.253,67</td> </tr> <tr> <td>Sonstige Verbindlichkeiten (Passiva/Verbindlichkeiten)</td> <td>1.010.726.913,24</td> <td>748.615.565,48</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Gewinn- und Verlustrechnung</b></td> </tr> <tr> <td></td> <td><b>Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2017</b></td> <td><b>Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018</b></td> </tr> <tr> <td>Sonstige betriebliche Erträge</td> <td>1.501.725,71</td> <td>1.819.810,35</td> </tr> <tr> <td>Sonstige betriebliche Aufwendungen</td> <td>-1.501.725,71</td> <td>-1.819.810,35</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die vorgenannten Abschlüsse wurden nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches ("HGB") und den ergänzenden Vorschriften des GmbH-Gesetzes ("GmbHG") aufgestellt.</p>	Finanzinformation	Jahresabschluss 31. Dezember 2017 EUR	Jahresabschluss 31. Dezember 2018 EUR	<b>Bilanz</b>			<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			Forderungen gegen verbundene Unternehmen	248.960.344,05	190.904.690,57	Sonstige Vermögensgegenstände (Aktiva/Umlaufvermögen)	2.819.725.990,69	2.283.544.900,59	<b>Verbindlichkeiten</b>			Anleihen (Passiva/Verbindlichkeiten)	2.057.959.649,50	1.725.834.253,67	Sonstige Verbindlichkeiten (Passiva/Verbindlichkeiten)	1.010.726.913,24	748.615.565,48	<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>				<b>Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2017</b>	<b>Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018</b>	Sonstige betriebliche Erträge	1.501.725,71	1.819.810,35	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.501.725,71	-1.819.810,35
Finanzinformation	Jahresabschluss 31. Dezember 2017 EUR	Jahresabschluss 31. Dezember 2018 EUR																																				
<b>Bilanz</b>																																						
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>																																						
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	248.960.344,05	190.904.690,57																																				
Sonstige Vermögensgegenstände (Aktiva/Umlaufvermögen)	2.819.725.990,69	2.283.544.900,59																																				
<b>Verbindlichkeiten</b>																																						
Anleihen (Passiva/Verbindlichkeiten)	2.057.959.649,50	1.725.834.253,67																																				
Sonstige Verbindlichkeiten (Passiva/Verbindlichkeiten)	1.010.726.913,24	748.615.565,48																																				
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>																																						
	<b>Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2017</b>	<b>Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018</b>																																				
Sonstige betriebliche Erträge	1.501.725,71	1.819.810,35																																				
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.501.725,71	-1.819.810,35																																				
	Erklärung, dass sich die Aussichten des Emittenten seit dem Datum des letzten veröffentlichten geprüften Abschlusses nicht wesentlich verschlechtert haben oder Beschreibung jeder wesentlichen Verschlechterung	Die Aussichten der Emittentin haben sich seit dem 31. Dezember 2018 nicht verschlechtert.																																				
	Beschreibung wesentlicher Veränderungen der Finanzlage oder Handelsposition	Entfällt. Es sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition der Emittentin seit dem 31. Dezember 2018 eingetreten.																																				
B.13	Aktuelle Entwicklungen	Entfällt.  Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Emittentin, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.																																				
B.14	Abhängigkeit der Emittentin von anderen Konzerngesellschaften	Die Gesellschaftsstruktur der Emittentin in Bezug auf BNP Paribas S.A. ist unter Punkt B.5 aufgeführt.																																				



		Alleinige Gesellschafterin der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH ist BNP Paribas S.A., eine börsennotierte Aktiengesellschaft nach französischem Recht.
B.15	Geschäftstätigkeit, wichtigste Märkte, Haupttätigkeit	<p>Gegenstand der Gesellschaft sind gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages die Begebung, der Verkauf, der Erwerb und das Halten von Wertpapieren für eigene Rechnung, der Erwerb sowie die Veräußerung von Immobilien und Waren jeglicher Art für eigene Rechnung sowie alle Geschäfte, die damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängen mit Ausnahme von Geschäften, die eine Erlaubnis nach dem Kreditwesengesetz oder der Gewerbeordnung erfordern. Die Gesellschaft ist zu allen Rechtsgeschäften und sonstigen Handlungen berechtigt, die ihr zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig oder nützlich erscheinen. Insbesondere darf sie Zweigniederlassungen errichten, sich an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen und Organschafts- und sonstige Unternehmensverträge abschließen.</p> <p>Haupttätigkeitsbereiche der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH sind die Begebung und der Verkauf von Wertpapieren für eigene Rechnung. Die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH begebenen und von BNP Paribas Arbitrage S.N.C. angebotenen Wertpapiere werden zurzeit auf dem deutschen und dem österreichischen Markt und auch auf dem luxemburgischen Markt angeboten. Die von der Gesellschaft begebenen Wertpapiere können auch von anderen Unternehmen der BNP Paribas Gruppe übernommen und angeboten werden.</p>
B.16	Wesentliche Beteiligungen und Beherrschungen	<p>Zwischen BNP Paribas S.A. und der Emittentin besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Demnach ist die Emittentin verpflichtet, den gesamten nach den maßgeblichen handelsrechtlichen Vorschriften ermittelten Gewinn an BNP Paribas S.A. abzuführen. Zugleich hat BNP Paribas S.A. jeden während der Vertragsdauer bei BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH entstehenden Verlust auszugleichen, soweit dieser nicht durch die Verwendung von Gewinnrücklagen gedeckt werden kann. Auf der Grundlage des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages kann BNP Paribas S.A. der Emittentin alle ihr zweckdienlich erscheinenden (gegebenenfalls auch für die Emittentin nachteiligen) Weisungen erteilen. Darüber hinaus ist BNP Paribas S.A. berechtigt, jederzeit die Bücher und Schriften der Emittentin einzusehen und Auskünfte insbesondere über die rechtlichen, geschäftlichen und verwaltungsmäßigen Angelegenheiten der Gesellschaft zu verlangen.</p> <p>Der Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag kann mit einjähriger Kündigungsfrist zum Ende des Kalenderjahres ordentlich gekündigt werden. Der Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht gekündigt. Die Beendigung des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages wird von der Emittentin unverzüglich veröffentlicht und durch Mitteilung der entsprechenden Bekanntmachung an die Clearstream Banking AG Frankfurt zur Weiterleitung an die Optionsscheininhaber bekannt gemacht.</p>
B.18	Art und Umfang der Garantie	BNP Paribas S.A., Paris, Frankreich, (die " <b>Garantin</b> ") hat eine unbedingte und unwiderrufliche Garantie (die " <b>Garantie</b> ") für die ordnungsgemäße Zahlung von sämtlichen nach Maßgabe der Optionsscheinbedingungen zahlbaren Beträgen übernommen, soweit und sobald die entsprechende Zahlung nach den Optionsscheinbedingungen fällig wäre.
B.19	Angaben zur Garantin, als wäre sie die Emittentin der gleichen Art von Wertpapieren, die Gegenstand der Garantie sind	Angaben zur Garantin, als wäre sie die Emittentin der gleichen Art von Wertpapieren, die Gegenstand der Garantie sind, finden sich jeweils in den nachstehenden Punkten B.19/B.1, B.19/B.2, B.19/B.4b, B.19/B.5, B.19/B.9, B.19/B.10, B.19/B.12, B.19/B.13, B.19/B.14, B.19/B.15 und B.19/B.16.
<b>2) Informationen bezüglich BNP Paribas S.A. als Garantin</b>		
<b>Punkt</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Geforderte Angaben</b>
B.19/ B.1	Juristischer und kommerzieller Name der Garantin	Juristischer und kommerzieller Name der Garantin ist BNP Paribas S.A. (auch " <b>BNPP</b> ").
B.19/ B.2	Sitz, Rechtsform,	Die Garantin wurde in Frankreich als Aktiengesellschaft nach französischem Recht

	Rechtsordnung	(société anonyme) gegründet und verfügt über eine Bankerlaubnis; ihre Hauptverwaltung hat die Anschrift 16, boulevard des Italiens - 75009 Paris, Frankreich.
B.19/ B.4b	Trends, die sich auf die Garantin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	<p><b>Gesamtwirtschaftliches Umfeld</b></p> <p>Die Ergebnisse der BNPP werden durch das makroökonomische Umfeld und Marktbedingungen beeinflusst. Wegen seiner Art ist das Geschäft von BNPP besonders empfindlich für das gesamtwirtschaftliche Umfeld und die makroökonomischen Bedingungen in Europa.</p> <p>2018 entwickelte sich das globale Wachstum nach wie vor solide mit rund 3,7 % (laut IWF), wobei das Wachstum sich in den Industrieländern (+2,4 % nach +2,3 % im Jahr 2017) und in den Schwellenländern (+4,6 % nach +4,7 % im Jahr 2017) stabilisierte. Da die Wirtschaft in großen Industrieländern ihren Höhepunkt erreichte, hielten die Zentralbanken an einer Verschärfung der lockeren Geldpolitik fest oder planten eine Drosselung des billigen Geldes. Dank der immer noch moderaten Inflation konnten die Zentralbanken jedoch den Übergang schrittweise gestalten und damit das Risiko eines scharfen Abschwungs der Wirtschaftstätigkeit eingrenzen. Der IWF geht daher davon aus, dass sich das in den letzten beiden Jahren beobachtete globale Wachstum 2019 fortsetzen wird (+3,5 %), ungeachtet des in den Industrieländern erwarteten leichten Abschwungs.</p> <p><b>Gesetze und Verordnungen für Finanzinstitute</b></p> <p>Jüngste und zukünftige Änderungen in Gesetzen und Verordnungen, die für Finanzinstitutionen gelten, können eine erhebliche Auswirkung auf die Bank haben. Zu den Maßnahmen, die kürzlich getroffen wurden oder die selbst (oder deren Umsetzung) noch in der Entwurfsphase sind, und die wahrscheinlich eine Auswirkung auf BNPP haben werden, zählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Strukturreformen, bestehend aus dem französischen Kreditwesengesetz vom 26. Juli 2013, die vorschreiben, dass Banken Tochtergesellschaften für den "spekulativen" Eigenhandel gründen oder diesen vermögensrechtlich trennen; die "Volcker-Rule" in den USA, die den Eigenhandel, die Betätigung als Initiator und die Anlage in Private-Equity-Fonds und Hedgefonds durch US- und ausländische Banken einschränkt;</li> <li>– Regulierungen zur Kapitalausstattung: die Eigenmittelrichtlinie IV ("<b>CRD4</b>"), die Eigenmittelverordnung "<b>CRR</b>", die internationalen Anforderungen an die Verlusttragfähigkeit global systemrelevanter Banken ("<b>TLAC</b>") sowie die Tatsache, dass BNPP durch den Finanzstabilitätsrat als ein Finanzinstitut von systemischer Bedeutung benannt wurde;</li> <li>– der einheitliche Bankenaufsichtsmechanismus (SSM) und die Verordnung vom 6. November 2014;</li> <li>– die Richtlinie vom 16. April 2014 betreffend die Einlagensicherungssysteme und ihre delegierten Verordnungen und Durchführungsverordnungen, die Richtlinie vom 15. Mai 2014 zur Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten; der Einheitliche Abwicklungsmechanismus, der das Einheitliche Abwicklungsgremium und den Einheitlichen Abwicklungsfonds schafft;</li> <li>– die Final Rule der US Federal Reserve, welche strengere prudenzielle Vorschriften für US-Transaktionen großer ausländischer Banken vorschreibt, insbesondere die Pflicht, eine separate Zwischenholdinggesellschaft (deren Kapitalausstattung der Regulierung unterliegt) für ihre US-Tochtergesellschaften in den USA zu gründen;</li> <li>– die neuen Vorschriften zur Regulierung von im Freiverkehr gehandelten Derivaten gemäß Titel VII der Dodd-Frank Wall Street Reform und des Consumer Protection Act, insbesondere Einschusspflichten für nicht geclearte Derivate und Derivate von Wertpapieren, die durch Swap-Händler, größere Swap-Kontrahenten, Händler von auf Wertpapieren basierenden Swaps sowie</li> </ul>

		<p>größeren Kontrahenten von auf Wertpapieren basierenden Swaps; die Vorschriften der US Securities and Exchange Commission, welche die Registrierung von Banken und größeren Swap-Kontrahenten vorschreiben, die an Derivatmärkten tätig sind, sowie Transparenz und Meldepflichten zu Derivattransaktionen;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die neue EU-Finanzmarkttrichtlinie ("<b>MiFID II</b>") und Finanzmarkttrichtlinien-Verordnung ("<b>MiFIR</b>") sowie die europäischen Verordnungen zur Regulierung des Clearings von im Freiverkehr gehandelten Derivateprodukten durch zentralisierte Kontrahenten und die Offenlegung der Wertpapiere, die Finanztransaktionen von zentralisierten Einrichtungen finanzieren.</li> <li>- die Datenschutz-Grundverordnung ("<b>DSGVO</b>"), die am 25. Mai 2018 in Kraft trat. Diese Verordnung ist dazu bestimmt, den Datenschutz in der Europäischen Union weiterzuentwickeln und den Schutz personenbezogener Daten in der Europäischen Union zu verbessern. Unternehmen unterliegen dem Risiko empfindlicher Sanktionen, wenn sie die durch die Datenschutzgrundverordnung DSGVO festgelegten Standards nicht einhalten. Diese Verordnung gilt für alle Banken, die europäischen Bürgerinnen und Bürgern Dienstleistungen anbieten; außerdem</li> <li>- der Abschluss des Basel 3-Abkommens, das vom Baseler Ausschuss im Dezember 2017 veröffentlicht wurde, das Veränderungen für die Messung und Steuerung des Kreditrisikos, der operationellen Risiken sowie eine kreditrisikobezogene Bewertungsanpassung (<i>Credit Valuation Adjustment - "CVA"</i>) zur Berechnung der risikogewichteten Aktiva einführt. Das Inkrafttreten dieser Maßnahmen ist für Januar 2022 vorgesehen und wird zu einem Ausgabe-Minimum (<i>Output Floor</i>) (auf standardisierten Angaben basierend) führen, welche schrittweise ab 2022 angepasst und ihr Endniveau 2027 erreichen werden.</li> </ul> <p>Darüber hinaus stellt in diesem strengeren regulatorischen Rahmen das Risiko der Nichteinhaltung von bestehenden Gesetzen und Verordnungen, insbesondere solcher, die sich auf den Schutz der Verbraucherinteressen und personenbezogener Daten beziehen, ein erhebliches Risiko für den Bankensektor mit der Möglichkeit dar, dass sie zu erheblichen Verlusten und Geldstrafen führen. Zusätzlich zu seinem Compliance-System, das diese spezifische Risikoart abdeckt, stellt die BNP Paribas-Gruppe das Interesse ihrer Kunden und im weiteren Sinne ihrer Anspruchsgruppen in den Mittelpunkt ihrer Werte. So enthält der durch die BNP Paribas-Gruppe im Jahr 2016 eingeführte neue Verhaltenskodex detaillierte Werte und Verhaltensregeln in diesem Bereich.</p>
B.19/B.5	Konzernstruktur	BNPP ist ein führender Anbieter von Bank- und Finanzdienstleistungen und hat in Europa vier Inlandsmärkte für das Privatkundengeschäft, und zwar in Frankreich, Belgien, Italien und Luxemburg. Sie ist in 72 Ländern vertreten und hat mehr als 202.000 Mitarbeiter, davon mehr als 154.000 in Europa. BNPP ist die Muttergesellschaft der BNP Paribas Gruppe (zusammen die " <b>BNPP-Gruppe</b> ").
B.19/B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Entfällt.  Der Prospekt enthält keine Gewinnprognosen oder -schätzungen.
B.19/ B.10	Beschränkungen im Bestätigungsvermerk	Entfällt.  Es gibt keine Einschränkungen im Prüfbericht zu den im Basisprospekt enthaltenen historischen Finanzinformationen.
B.19/ B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen	Die folgende Tabelle zeigt ausgewählte Finanzinformationen der Garantin, die den geprüften konsolidierten Jahresabschlüssen der Garantin zum 31. Dezember 2017 und zum 31. Dezember 2018 entnommen wurden.  Die vorgenannten Abschlüsse wurden nach Internationalen Rechnungslegungsstandards

		<p>(International Financial Reporting Standards - IFRS) aufgestellt.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="3"><b>Jährliche Finanzdaten für den Zeitraum von 12 Monaten endend am 31. Dezember 2018 im Vergleich zum Zeitraum von 12 Monaten endend am 31. Dezember 2017 - in Mio. EUR</b></th> </tr> <tr> <th></th> <th><b>31.12.2018*</b> <b>(geprüft)</b></th> <th><b>31.12.2017</b> <b>(geprüft)</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Umsatzerlöse</td> <td>42.516</td> <td>43.161</td> </tr> <tr> <td>Risikokosten</td> <td>(2.764)</td> <td>(2.907)</td> </tr> <tr> <td>Konzernanteil am Jahresüberschuss</td> <td>7.526</td> <td>7.759</td> </tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="3"><b>Jährliche Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2018 im Vergleich zum Stichtag 31. Dezember 2017 - in Mio. EUR</b></th> </tr> <tr> <th></th> <th><b>31.12.2018*</b> <b>(geprüft)</b></th> <th><b>31.12.2017</b> <b>(geprüft)</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bilanzsumme Konzern</td> <td>2.040.836</td> <td>1.960.252</td> </tr> <tr> <td>Konsolidierte Kredite und Forderungen an Kunden</td> <td>765.871</td> <td>727.675</td> </tr> <tr> <td>Konsolidierte Verbindlichkeiten an Kunden</td> <td>796.548</td> <td>766.890</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapital (Konzernanteil)</td> <td>101.467</td> <td>101.983</td> </tr> </tbody> </table> <p>* die Zahlen zum 31. Dezember 2018 beziehen sich auf die neuen Rechnungslegungsstandards IFRS 9 und IFRS 15.</p>	<b>Jährliche Finanzdaten für den Zeitraum von 12 Monaten endend am 31. Dezember 2018 im Vergleich zum Zeitraum von 12 Monaten endend am 31. Dezember 2017 - in Mio. EUR</b>				<b>31.12.2018*</b> <b>(geprüft)</b>	<b>31.12.2017</b> <b>(geprüft)</b>	Umsatzerlöse	42.516	43.161	Risikokosten	(2.764)	(2.907)	Konzernanteil am Jahresüberschuss	7.526	7.759	<b>Jährliche Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2018 im Vergleich zum Stichtag 31. Dezember 2017 - in Mio. EUR</b>				<b>31.12.2018*</b> <b>(geprüft)</b>	<b>31.12.2017</b> <b>(geprüft)</b>	Bilanzsumme Konzern	2.040.836	1.960.252	Konsolidierte Kredite und Forderungen an Kunden	765.871	727.675	Konsolidierte Verbindlichkeiten an Kunden	796.548	766.890	Eigenkapital (Konzernanteil)	101.467	101.983
<b>Jährliche Finanzdaten für den Zeitraum von 12 Monaten endend am 31. Dezember 2018 im Vergleich zum Zeitraum von 12 Monaten endend am 31. Dezember 2017 - in Mio. EUR</b>																																			
	<b>31.12.2018*</b> <b>(geprüft)</b>	<b>31.12.2017</b> <b>(geprüft)</b>																																	
Umsatzerlöse	42.516	43.161																																	
Risikokosten	(2.764)	(2.907)																																	
Konzernanteil am Jahresüberschuss	7.526	7.759																																	
<b>Jährliche Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2018 im Vergleich zum Stichtag 31. Dezember 2017 - in Mio. EUR</b>																																			
	<b>31.12.2018*</b> <b>(geprüft)</b>	<b>31.12.2017</b> <b>(geprüft)</b>																																	
Bilanzsumme Konzern	2.040.836	1.960.252																																	
Konsolidierte Kredite und Forderungen an Kunden	765.871	727.675																																	
Konsolidierte Verbindlichkeiten an Kunden	796.548	766.890																																	
Eigenkapital (Konzernanteil)	101.467	101.983																																	
	Erklärung, dass sich die Aussichten der Garantin seit dem Datum des letzten veröffentlichten geprüften Abschlusses nicht wesentlich verschlechtert haben oder Beschreibung jeder wesentlichen Verschlechterung	Die Aussichten der Garantin haben sich seit dem 31. Dezember 2018 (als dem Ende der letzten Finanzberichtsperiode, für die geprüfte Finanzinformationen veröffentlicht worden sind) nicht wesentlich verschlechtert.																																	
	Beschreibung wesentlicher Veränderungen der Finanzlage oder Handelsposition	Entfällt. Es sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition der BNP Paribas Gruppe seit dem 31. Dezember 2018 (als dem Ende der letzten Finanzberichtsperiode, für die geprüfte Finanzinformationen veröffentlicht worden sind) eingetreten.																																	
B.19/ B.13	Aktuelle Entwicklungen	Entfällt.  Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Garantin seit dem 31. Dezember 2018, die für die Bewertung der Solvenz der Garantin relevant sind.																																	
B.19/ B.14	Abhängigkeit der Garantin von anderen Konzerngesellschaften	Soweit nicht im nachstehenden Absatz angegeben, besteht keine Abhängigkeit der BNPP von anderen Unternehmen der BNP Paribas Gruppe.  Im April 2004 begann BNPP ihre IT-Infrastruktur-Management-Dienstleistungen an das Gemeinschaftsunternehmen BNP Paribas Partners for Innovation ( <b>BP<sup>2</sup>I</b> ) auszulagern, das BNPP Ende 2003 gemeinsam mit IBM France gegründet hatte. BP <sup>2</sup> I bietet IT-Infrastruktur-Management-Dienstleistungen für BNPP und mehrere Tochtergesellschaften von BNPP in Frankreich (darunter BNP Paribas Personal Finance, BP2S und BNP																																	

		<p>Paribas Cardif), in der Schweiz und in Italien. Mitte Dezember 2011 hat BNPP ihre Vereinbarung mit IBM France für einen Zeitraum bis Ende 2017 und danach für einen weiteren Zeitraum bis Ende 2021 erneuert. Ende 2012 haben die Parteien beschlossen, diese Vereinbarung ab 2013 nach und nach auf BNP Fortis auszuweiten. Die Schweizer Tochtergesellschaft der BP<sup>2</sup>I wurde am 31. Dezember 2016 geschlossen</p> <p>BP<sup>2</sup>I unterliegt der operationalen Kontrolle durch IBM France. BNP Paribas hat einen starken Einfluss auf dieses gemeinsam mit IBM France im Verhältnis 50/50 gehaltene Unternehmen. Das von BNP Paribas für BP<sup>2</sup>I abgestellte Personal stellt die Hälfte des ständigen Personals dieses Unternehmens dar. Die Räumlichkeiten und Verarbeitungszentren sind Eigentum der Gruppe und die eingerichteten Managementverfahren bieten BNP Paribas das vertragliche Recht, das Unternehmen zu überwachen und gegebenenfalls wieder in die Gruppe zurückzubringen.</p> <p>IBM Luxembourg ist für die Infrastrukturdienste und Datenproduktion für einige Einheiten von BNP Paribas Luxembourg verantwortlich.</p> <p>Der Betrieb der BancWest-Datenverarbeitungsprozesse wurde an Fidelity Information Services ausgelagert. Die Datenverarbeitung von Cofinoga France ist an SDDC (<i>Service Delivery for Distribution Company</i>), eine hundertprozentige IBM-Tochtergesellschaft, ausgelagert.</p>
B.19/ B.15	Geschäftstätigkeit, wichtigste Märkte, Haupttätigkeit	<p>BNP Paribas besetzt Schlüsselpositionen in zwei Hauptgeschäftssparten:</p> <p><b>Bankgeschäfte und Dienstleistungen für Privatkunden, bestehend aus:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inländische Märkte, mit <ul style="list-style-type: none"> <li>– Privatkundengeschäft in Frankreich (<i>French Retail Banking, FRB</i>),</li> <li>– BNL bancacommerciale (BNL bc), Privatkundengeschäft in Italien,</li> <li>– Privatkundengeschäft in Belgien (<i>Belgian Retail Banking, BRB</i>),</li> <li>– anderen lokalen Marktaktivitäten, einschließlich Privatkundengeschäft in Luxemburg (<i>Luxembourg Retail Banking, LRB</i>);</li> </ul> </li> <li>• Internationale Finanzdienstleistungen, mit <ul style="list-style-type: none"> <li>– Europa-Mittelmeerraum,</li> <li>– BancWest,</li> <li>– Personal Finance,</li> <li>– Versicherung,</li> <li>– Vermögens- und Anlageverwaltung;</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Corporate and Institutional Banking (CIB), darunter:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Corporate Banking,</li> <li>– Global Markets,</li> <li>– Securities Services.</li> </ul>
B.19/ B.16	Wesentliche Beteiligungen und Beherrschungen	<p>Keiner der bestehenden Aktionäre hat eine - weder direkte noch indirekte - Beherrschung über BNPP. Zum 31. Dezember 2018 sind die Hauptaktionäre die Société Fédérale de Participations et d'Investissement ("<b>SFPI</b>"), eine public-interest <i>société anonyme</i> (Aktiengesellschaft), die im Auftrag der belgischen Regierung handelt, die 7,7% des</p>

		<p>Grundkapitals hält, BlackRock Inc. mit einer Beteiligung von 5,1 % des Grundkapitals sowie das Großherzogtum Luxemburg mit einer Beteiligung von 1,0 % des Grundkapitals. Nach bestem Wissen von BNPP besitzt kein Aktionär außer SFPI und BlackRock Inc. mehr als 5 % ihres Kapitals oder ihrer Stimmrechte.</p> <p>BNP Paribas hält 100 Prozent des Stammkapitals der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH.</p>
--	--	--

### Abschnitt C - Wertpapiere

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
C.1	Art und Gattung der angebotenen Wertpapiere, ISIN	<p>Die Optionsscheine werden in Form von Inhaberschuldverschreibungen im Sinne von § 793 BGB begeben und begründen unmittelbare und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, für die die Emittentin keine Sicherheiten bestellt hat.</p> <p>Die ISIN jeder einzelnen Serie von Optionsscheinen lautet: DE000PZ8SEW2, DE000PZ8SEX0, DE000PZ8SEY8, DE000PZ8SEZ5, DE000PZ8SE06, DE000PZ8SE14, DE000PZ8SE22, DE000PZ8SE30, DE000PZ8SE48, DE000PZ8SE55, DE000PZ8SE63, DE000PZ8SE71, DE000PZ8SE89, DE000PZ8SE97, DE000PZ8SFA5, DE000PZ8SFB3, DE000PZ8SFC1, DE000PZ8SFD9, DE000PZ8SFE7, DE000PZ8SFF4, DE000PZ8SFG2, DE000PZ8SFH0, DE000PZ8SFJ6, DE000PZ8SFK4, DE000PZ8SFL2, DE000PZ8SFM0, DE000PZ8SFN8, DE000PZ8SFP3, DE000PZ8SFQ1, DE000PZ8SFR9, DE000PZ8SFS7, DE000PZ8SFT5, DE000PZ8SFU3, DE000PZ8SFV1, DE000PZ8SFV9, DE000PZ8SFX7, DE000PZ8SFY5, DE000PZ8SFZ2, DE000PZ8SF05, DE000PZ8SF13, DE000PZ8SF21, DE000PZ8SF39, DE000PZ8SF47, DE000PZ8SF54, DE000PZ8SF62, DE000PZ8SF70, DE000PZ8SF88, DE000PZ8SF96, DE000PZ8SGA3, DE000PZ8SGB1, DE000PZ8SGC9, DE000PZ8SGD7, DE000PZ8SGE5, DE000PZ8SGF2, DE000PZ8SGG0, DE000PZ8SGH8, DE000PZ8SGJ4, DE000PZ8SGK2, DE000PZ8SGL0, DE000PZ8SGM8, DE000PZ8SGN6, DE000PZ8SGP1, DE000PZ8SGQ9, DE000PZ8SGR7, DE000PZ8SGS5, DE000PZ8SGT3, DE000PZ8SGU1, DE000PZ8SGV9, DE000PZ8SGW7, DE000PZ8SGX5, DE000PZ8SGY3, DE000PZ8SGZ0, DE000PZ8SG04.</p> <p>Die unter diesem Basisprospekt angebotenen Optionsscheine sind Wertpapiere, welche nicht verzinst werden. Die Emittentin ist verpflichtet, nach Maßgabe der Optionsscheinbedingungen in Abhängigkeit von der Entwicklung des jeweils zugrundeliegenden Basiswerts dem Optionsscheininhaber am Fälligkeitstag einen Auszahlungsbetrag zu zahlen.</p>
		<p>BNP Paribas S.A., Paris, Frankreich, hat als Garantin eine unbedingte und unwiderrufliche Garantie für die ordnungsgemäße Zahlung von sämtlichen nach Maßgabe der Optionsscheinbedingungen zahlbaren Beträgen übernommen, soweit und sobald die entsprechende Zahlung nach den Optionsscheinbedingungen fällig wäre. Die Garantie begründet eine unmittelbare, nicht nachrangige Verbindlichkeit der Garantin.</p>
C.2	Währung	Die Optionsscheine werden in: EUR begeben und ausgezahlt.
C.5	Beschränkungen für die freie Übertragbarkeit	<p>Entfällt.</p> <p>Die Optionsscheine sind frei übertragbar und unterliegen keinen Beschränkungen.</p>
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte einschließlich der Rangordnung und der Beschränkung dieser Rechte	<p><u>Mit den Optionsscheinen verbundene Rechte</u></p> <p>Die Optionsscheine werden nicht verzinst.</p> <p>Durch die Optionsscheine erhält der Optionsscheininhaber bei Ausübung einen Anspruch auf Erhalt eines Auszahlungsbetrages, wie unter C.18 beschrieben.</p>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p><u>Rückzahlung</u></p> <p>Die Optionsrechte gelten ohne weitere Voraussetzung am Bewertungstag als ausgeübt.</p> <p>Ferner gelten die Optionsscheine als automatisch ausgeübt, sobald ein Knock Out Ereignis eintritt.</p> <p>Der Optionsscheininhaber ist berechtigt, die Zahlung des Auszahlungsbetrags am Fälligkeitstag von der Emittentin zu verlangen.</p> <p><u>Vorzeitige Rückzahlung</u></p> <p>Die Emittentin kann berechtigt sein, bei Vorliegen eines Anpassungsereignisses in Bezug auf den Basiswert, das Optionsrecht in Übereinstimmung mit den Optionsscheinbedingungen anzupassen oder die Optionsscheine außerordentlich zu kündigen. Im Falle einer solchen außerordentlichen Kündigung zahlt die Emittentin den Kündigungsbetrag innerhalb von vier Bankgeschäftstagen nach der Bekanntmachung der Kündigung. In diesem Fall kann der Kündigungsbetrag (wie nachstehend unter D.6 definiert) unter Umständen auch erheblich unter dem für den Optionsschein gezahlten Kaufpreis liegen und bis auf Null (0) sinken (Totalverlust des eingesetzten Kapitals).</p> <p><u>Rangordnung</u></p> <p>Die Optionsscheine begründen unmittelbare und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, für die die Emittentin keine Sicherheiten bestellt hat. Die Optionsscheine stehen untereinander und mit allen sonstigen gegenwärtigen und künftigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im gleichen Rang, ausgenommen solche Verbindlichkeiten, denen aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften Vorrang zukommt.</p> <p><u>Beschränkung der mit den Optionsscheinen verbundenen Rechte</u></p> <p>Die Emittentin ist unter bestimmten Voraussetzungen zur Anpassung der Optionsscheinbedingungen berechtigt. Darüber hinaus kann die Emittentin berechtigt sein, bei Vorliegen eines Anpassungsereignisses in Bezug auf den Basiswert, die Optionsscheine außerordentlich zu kündigen. Im Falle einer solchen außerordentlichen Kündigung zahlt die Emittentin den Kündigungsbetrag innerhalb von vier Bankgeschäftstagen nach der Bekanntmachung der Kündigung.</p>
C.11	Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten Markt oder anderen gleichwertigen Märkten	<p>Entfällt. Die Optionsscheine werden nicht an einem geregelten Markt notiert.</p> <p>Die Beantragung der Einbeziehung der Optionsscheine in den Freiverkehr der Frankfurter Börse und der Börse Stuttgart ist beabsichtigt. Die Einbeziehung der Optionsscheine in den Handel ist (frühestens) für den 27. Mai 2019 geplant.</p>
C.15	Beeinflussung des Anlagewertes durch den Wert des Basisinstruments	<p>Mit den vorliegenden TURBO <b>Long</b> Optionsscheinen kann der Anleger unter Umständen überproportional an der positiven Wertentwicklung des Basiswerts partizipieren. Der Anleger nimmt jedoch auch überproportional an der negativen Wertentwicklung des Basiswerts teil und trägt das Risiko eines wertlosen Verfalls der Optionsscheine, wenn der Referenzpreis auf oder unter den Basispreis fällt.</p> <p>Mit den vorliegenden TURBO <b>Short</b> Optionsscheinen kann der Anleger unter Umständen überproportional an der negativen Wertentwicklung des Basiswerts partizipieren. Der Anleger nimmt jedoch auch überproportional an der positiven Wertentwicklung des Basiswerts teil und trägt das Risiko eines wertlosen Verfalls der Optionsscheine, wenn der Referenzpreis auf oder über den Basispreis steigt.</p> <p>Erreicht der Beobachtungskurs die Knock Out Schwelle, endet die Laufzeit der vorliegenden Optionsscheine automatisch.</p>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
C.16	Verfalltag oder Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere/ Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	<u>Fälligkeitstag und Bewertungstag:</u>

ISIN	Bewertungstag	Fälligkeitstag
DE000PZ8SEW2	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SEX0	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SEY8	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SEZ5	26.07.2019	01.08.2019
DE000PZ8SE06	26.07.2019	01.08.2019
DE000PZ8SE14	28.10.2019	01.11.2019
DE000PZ8SE22	28.10.2019	01.11.2019
DE000PZ8SE30	28.10.2019	01.11.2019
DE000PZ8SE48	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SE55	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SE63	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SE71	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SE89	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SE97	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SFA5	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SFB3	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SFC1	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SFD9	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SFE7	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SFF4	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SFG2	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SFH0	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SFJ6	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SFK4	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SFL2	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SFM0	25.06.2019	01.07.2019
DE000PZ8SFN8	26.07.2019	01.08.2019
DE000PZ8SFP3	26.07.2019	01.08.2019
DE000PZ8SFQ1	26.07.2019	01.08.2019
DE000PZ8SFR9	26.07.2019	01.08.2019
DE000PZ8SFS7	26.07.2019	01.08.2019
DE000PZ8SFT5	26.07.2019	01.08.2019
DE000PZ8SFU3	26.07.2019	01.08.2019
DE000PZ8SFV1	28.10.2019	01.11.2019
DE000PZ8SFW9	28.10.2019	01.11.2019
DE000PZ8SFX7	28.10.2019	01.11.2019
DE000PZ8SFY5	28.10.2019	01.11.2019
DE000PZ8SFZ2	28.10.2019	01.11.2019
DE000PZ8SF05	28.10.2019	01.11.2019
DE000PZ8SF13	28.10.2019	01.11.2019



ISIN	Bewertungstag	Fälligkeitstag
DE000PZ8SF21	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SF39	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SF47	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SF54	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SF62	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SF70	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SF88	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SF96	17.06.2019	21.06.2019
DE000PZ8SGA3	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SGB1	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SGC9	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SGD7	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SGE5	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SGF2	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SGG0	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SGH8	17.07.2019	23.07.2019
DE000PZ8SGJ4	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SGK2	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SGL0	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SGM8	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SGN6	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SGP1	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SGQ9	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SGR7	15.08.2019	21.08.2019
DE000PZ8SGS5	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SGT3	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SGU1	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SGV9	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SGW7	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SGX5	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SGY3	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SGZ0	15.11.2019	21.11.2019
DE000PZ8SG04	27.08.2019	02.09.2019

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>Vorbehaltlich etwaiger Anpassungs- und Störungsregeln, ist der Bewertungstag der zeitlich frühere der folgenden Tage: der zugewiesene Bewertungstag oder der Tag, an dem das Knock Out Ereignis eintritt.</p> <p><u>Ausübungstermin:</u></p> <p>Die Optionsscheine gelten automatisch als ausgeübt, sobald ein Knock Out Ereignis eintritt.</p>
C.17	Abrechnungsverfahren für die derivativen Wertpapiere	Sämtliche Beträge werden von der Emittentin über die Zahlstelle durch Überweisung an die CBF (Clearstream Banking AG Frankfurt oder ihre Nachfolgerin) zur Weiterleitung an die Optionsscheininhaber gezahlt. Die Emittentin wird durch Leistung der Zahlung an die CBF oder zu deren Gunsten von ihrer Zahlungspflicht befreit.
C.18	Ertragsmodalitäten bei	Die Zahlung des Auszahlungsbetrages in der Auszahlungswährung pro Optionsschein

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben												
	derivativen Wertpapieren	<p>erfolgt spätestens am Fälligkeitstag an den Optionsscheininhaber.</p> <p>Der Auszahlungsbetrag entspricht bei <b>TURBO Long</b> Optionsscheinen, wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Knock Out Schwelle <b>nicht</b> erreicht oder unterschritten hat, der Differenz aus Referenzpreis und Basispreis, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.</p> <p>Der Auszahlungsbetrag entspricht bei <b>TURBO Short</b> Optionsscheinen, wenn, der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Knock Out Schwelle <b>nicht</b> erreicht oder überschritten hat, der Differenz aus Basispreis und Referenzpreis, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.</p> <p>Wenn der jeweils ermittelte Betrag Null oder ein negativer Wert ist oder es zu einem Knock Out Ereignis gekommen ist, entspricht der Auszahlungsbetrag lediglich dem Mindestbetrag.</p> <p>Gegebenenfalls erfolgt eine Umrechnung des jeweiligen Betrages von der Referenzwährung des Basiswerts in die Auszahlungswährung.</p> <p>Im Falle einer außerordentlichen Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin, entspricht der von der Emittentin an die Optionsscheininhaber zu zahlende Kündigungsbetrag je Optionsschein einem von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen als angemessen bestimmter Marktpreis unmittelbar vor dem zur Kündigung berechtigenden Ereignis.</p>												
C.19	Ausübungspreis oder endgültiger Referenzpreis des Basiswerts	<p>Der endgültige Referenzpreis eines jeden Optionsscheines ist der jeweils festgestellte Preis bzw. Kurs des Basiswerts am Bewertungstag. Die Optionsscheine gelten ohne weitere Voraussetzung am Bewertungstag als ausgeübt.</p> <p>Vorbehaltlich etwaiger Anpassungs- und Störungsregeln, ist der Referenzpreis, der am Bewertungstag von der Referenzstelle - wie in nachfolgender Tabelle aufgeführt - festgestellte und veröffentlichte Kurs des Basiswerts.</p> <table border="1" data-bbox="520 1227 1484 1630"> <thead> <tr> <th>Basiswert</th> <th>Referenzpreis</th> <th>Referenzstelle</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte</td> <td>Schlusskurs (Settlement-Kurs) (Preisfeststellung gegenwärtig 19:30 Uhr (London Ortszeit))</td> <td>Intercontinental Exchange (ICE)</td> </tr> <tr> <td>NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte</td> <td>Schlusskurs (Settlement-Kurs) (Preisfeststellung gegenwärtig 14:30 Uhr (New York Ortszeit))</td> <td>New York Mercantile Exchange (NYMEX)</td> </tr> <tr> <td>NYMEX Henry Hub Natural Gas Terminkontrakte</td> <td>Schlusskurs (Settlement-Kurs) (Preisfeststellung gegenwärtig 14:30 Uhr (New York Ortszeit))</td> <td>New York Mercantile Exchange (NYMEX)</td> </tr> </tbody> </table>	Basiswert	Referenzpreis	Referenzstelle	ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte	Schlusskurs (Settlement-Kurs) (Preisfeststellung gegenwärtig 19:30 Uhr (London Ortszeit))	Intercontinental Exchange (ICE)	NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte	Schlusskurs (Settlement-Kurs) (Preisfeststellung gegenwärtig 14:30 Uhr (New York Ortszeit))	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	NYMEX Henry Hub Natural Gas Terminkontrakte	Schlusskurs (Settlement-Kurs) (Preisfeststellung gegenwärtig 14:30 Uhr (New York Ortszeit))	New York Mercantile Exchange (NYMEX)
Basiswert	Referenzpreis	Referenzstelle												
ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte	Schlusskurs (Settlement-Kurs) (Preisfeststellung gegenwärtig 19:30 Uhr (London Ortszeit))	Intercontinental Exchange (ICE)												
NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte	Schlusskurs (Settlement-Kurs) (Preisfeststellung gegenwärtig 14:30 Uhr (New York Ortszeit))	New York Mercantile Exchange (NYMEX)												
NYMEX Henry Hub Natural Gas Terminkontrakte	Schlusskurs (Settlement-Kurs) (Preisfeststellung gegenwärtig 14:30 Uhr (New York Ortszeit))	New York Mercantile Exchange (NYMEX)												
C.20	Art des Basiswerts/ Ort, an dem Informationen über den Basiswert erhältlich sind	<p>Art des Basiswerts: Terminkontrakte.</p> <p>Der jeweilige Basiswert und die entsprechende Internetseite auf der Informationen über den Basiswert zum Emissionstermin jeder einzelnen Serie von Optionsscheinen erhältlich sind:</p>												

Basiswert	Internetseite
ICE Brent Crude Oil Terminkontrakte	<a href="http://www.theice.com">www.theice.com</a>
NYMEX Light Sweet Crude Oil Terminkontrakte	<a href="http://www.cmegroup.com/trading/energy">www.cmegroup.com/trading/energy</a>
NYMEX Henry Hub Natural Gas Terminkontrakte	<a href="http://www.cmegroup.com/trading/energy">www.cmegroup.com/trading/energy</a>

## Abschnitt D - Risiken

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
D.2	Wesentliche Risiken in Bezug auf die Emittentin und die Garantin	<p>Sollten sich eines oder mehrere der nachstehend genannten Risiken realisieren, kann dies erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Fähigkeiten der Emittentin, ihren Verpflichtungen im Rahmen der Optionsscheine gegenüber den Anlegern nachzukommen, und auf den Wert der Optionsscheine bzw. die Fähigkeit der Garantin zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus der Garantie haben. Anleger sind damit dem Risiko ausgesetzt, dass sie bei Eintritt eines oder mehrerer der nachstehend genannten Risiken erhebliche Verluste bis hin zum Totalverlust des von ihnen eingesetzten Kapitals erleiden.</p> <p><b>Bei den nachfolgenden Risikofaktoren handelt es sich um die wesentlichen Risikofaktoren, die der Emittentin eigen sind:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Insolvenzrisiko/Liquiditätsrisiko</i> - Jeder Anleger trägt, vorbehaltlich der etwaigen Garantie der BNP Paribas S.A. als Garantin für die ordnungsgemäße Zahlung von sämtlichen Beträgen, die nach Maßgabe der durch die BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH ausgegebenen Optionsscheine zahlbar sind, das Risiko einer Insolvenz der Emittentin. Eine Insolvenz der Emittentin kann trotz des bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages mit BNP Paribas S.A. eintreten. Im Falle der Insolvenz kann der Insolvenzverwalter den bei der Emittentin entstandenen Jahresfehlbetrag gemäß § 302 Abs. 1 Aktiengesetz gegen BNP Paribas S.A. geltend machen. Dieser Anspruch beläuft sich auf den bis zur Eröffnung des Insolvenzverfahrens bei der Emittentin entstehenden Fehlbetrag. Die Befriedigung des Anspruchs der Optionsscheininhaber gegen die Insolvenzmasse der Emittentin kann unter Umständen nur teilweise oder sogar gar nicht erfolgen.</li> <li>- <i>Risiko nachteiliger Weisungen durch BNP Paribas S.A. auf Grundlage des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags</i> - Zwischen BNP Paribas S.A. und der Emittentin besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Auf der Grundlage des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags kann BNP Paribas S.A. der Emittentin alle ihr zweckdienlich erscheinenden Weisungen erteilen, darunter gegebenenfalls auch für die Emittentin nachteilige Weisungen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass BNP Paribas S.A. Weisungen an die Emittentin erteilt, die sich nachteilig auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die Liquidität der Emittentin auswirken können, und die damit die Fähigkeit der Emittentin, ihren Verpflichtungen unter den Optionsscheinen nachzukommen, nachteilig beeinflussen können. Eine Erteilung nachteiliger Weisungen und die damit verbundenen vorstehenden Risiken sind nicht zuletzt abhängig von der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Liquidität der BNP Paribas S.A. Dies bedeutet, dass eine Verschlechterung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Liquidität der BNP Paribas S.A. die Wahrscheinlichkeit einer Erteilung nachteiliger Weisungen erhöhen kann.</li> <li>- <i>Risiken im Zusammenhang mit einer möglichen Anwendbarkeit des Sanierungs- und Abwicklungsgesetzes auf die Emittentin sowie einer Anwendung entsprechender französischer Regelungen auf BNP Paribas S.A. bzw. die BNP Paribas Gruppe</i> - Das am 1. Januar 2015 in Kraft getretene Sanierungs- und Abwicklungsgesetz ("<b>SAG</b>") setzt die Europäische Richtlinie zur Festlegung eines Rahmens für die Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten und Wertpapierfirmen (Richtlinie 2014/59/EU, "<b>Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie</b>") in deutsches Recht um und statet die zuständige Abwicklungsbehörde nach dem SAG mit bestimmten Befugnissen zur Bankensanierung und -abwicklung aus.</li> <li>- Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Bestimmungen des SAG auf die Emittentin anzuwenden sind. Sofern die Bestimmungen des SAG anwendbar sind und die weiteren im SAG vorgesehenen Voraussetzungen vorliegen, könnte durch die Entscheidung der zuständigen Abwicklungsbehörde insbesondere ein etwaiger Nennbetrag der von der Emittentin begebenen Wertpapiere bis auf null herabgesetzt werden; Zinszahlungen unter den Wertpapieren können entfallen.</li> </ul>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>Eine Herabsetzung würde die Emittentin insoweit von ihren Verpflichtungen unter den Wertpapieren befreien und die Wertpapierinhaber hätten keinen weiteren Anspruch aus den Wertpapieren gegen die Emittentin. Anleger sollten in diesem Zusammenhang auch beachten, dass ein etwaiger Fehlbetrag nicht durch einen Anspruch unter einer bestehenden Garantie abgedeckt ist. Die Regelungen und Maßnahmen nach dem SAG könnten die Rechte von Wertpapierinhabern erheblich beeinträchtigen und können, auch im Vorfeld der Bestandsgefährdung oder Abwicklung, einen negativen Einfluss auf den Marktwert der Wertpapiere haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="571 533 1498 1003">– Infolge der Umsetzung der Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie in französisches Recht könnte im Fall von durch die Emittentin ausgegebenen und durch BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapieren, (i) die Fähigkeit der Garantin, ihren Verbindlichkeiten unter der Garantie nachzukommen, im Falle einer Anwendung des allgemeinen Bail-in-Instruments gegenüber der Garantin beeinträchtigt sein, mit der Folge, dass (ii) die Anleger in ihrer Eigenschaft als Begünstigte der Garantie gegenüber der Garantin von einer Herabschreibung der von der Garantin zu zahlenden Beträge (gegebenenfalls bis auf Null) oder deren Umwandlung in Eigenkapital der Garantin betroffen wären, falls sie gemäß den Bestimmungen der Garantie von der Garantin die Zahlung von unter der Garantie zahlbaren Beträgen verlangen. Durch diese Maßnahmen können die Anleger ihren Anspruch gegen die Garantin ganz oder teilweise verlieren. Die Ausübung oder eine mögliche Ausübung einer Befugnis im Rahmen der Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie könnte daher wesentliche Auswirkungen auf die Rechte der Anleger, den Kurs oder Wert ihrer Anlage in Wertpapiere und/oder die Fähigkeit der Garantin zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus der Garantie haben.</li> <li data-bbox="571 1032 1498 1608">– Zudem können Maßnahmen, die in Bezug auf BNP Paribas S.A. (in ihrer Funktion als unter dem bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ausgleichsverpflichtete Vertragspartei) bzw. die BNP Paribas Gruppe in Frankreich gemäß der Umsetzung der Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie in französisches Recht getroffen werden, mittelbar negative Auswirkungen auf die Emittentin haben. Anleger sind damit auch dem Risiko ausgesetzt, dass BNP Paribas S.A. ihre Verpflichtungen aus dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag - beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nach französischem Recht - nicht erfüllen kann. Eine behördliche Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen durch die zuständige Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Bestandsgefährdung der BNP Paribas S.A. auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde in Bezug auf BNP Paribas S.A. umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu, die nachteilige Auswirkungen auf Anleger in die Wertpapiere der Emittentin haben können. So kann beispielsweise im Fall einer Bestandsgefährdung der BNP Paribas S.A. nicht ausgeschlossen werden, dass etwaig bestehende Ansprüche, die sich auf Grund des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags gegen BNP Paribas S.A. richten, von der zuständigen Abwicklungsbehörde bis auf Null herabgesetzt oder in Aktien der BNP Paribas S.A. umgewandelt werden.</li> <li data-bbox="571 1637 1498 1921">– <i>Marktrisiko</i> - Schwankungen an den verschiedenen Märkten, wie zum Beispiel Aktien-, Renten- und Rohstoffmärkten, Veränderungen des Zinsniveaus oder maßgeblicher Währungswechselkurse sowie verschärfte Wettbewerbsbedingungen können sich nachteilig auf die effektive Umsetzung der Geschäftsstrategien der Emittentin auswirken. Erträge und die Aufwendungen der Emittentin sind demnach Schwankungen unterworfen. Der Geschäftsbetrieb der Emittentin ist zwar konzeptionsbedingt ergebnisneutral. Dennoch können Marktschwankungen zu Liquiditätseingängen bei der Emittentin führen, die wiederum Verluste unter den von der Emittentin begebenen Optionsscheinen zur Folge haben können.</li> <li data-bbox="571 1951 1498 2011">– <i>Potenzielle Interessenkonflikte</i> - Durch die mit der Emittentin verbundenen Unternehmen, welche sich an einer Transaktion beteiligen können, die mit den</li> </ul>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>Optionsscheinen in Verbindung steht, oder die eine andere Funktion ausüben können, z.B. als Berechnungsstelle, Zahl- und Verwaltungsstelle oder Referenzstelle, sowie durch die Ausgabe weiterer derivativer Instrumente in Verbindung mit dem Basiswert, kann es zu potenziellen Interessenkonflikten kommen. Diese Geschäfte können beispielsweise negative Auswirkungen auf den Wert des Basiswerts oder gegebenenfalls auf die diesem zugrunde liegenden Werte haben und sich daher negativ auf die Optionsscheine auswirken.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Des Weiteren kann es zu Interessenkonflikten kommen, da die Emittentin und die mit ihr verbundenen Unternehmen nicht öffentliche Informationen in Bezug auf den Basiswert erhalten können und weder die Emittentin noch eines der mit ihr verbundenen Unternehmen verpflichtet sind, solche Informationen an einen Optionsscheininhaber weiterzuleiten bzw. zu veröffentlichen. Zudem kann ein oder können mehrere mit der Emittentin verbundene(s) Unternehmen Research-Berichte in Bezug auf den Basiswert bzw. auf die im Basiswert enthaltenen Werte publizieren. Diese Tätigkeiten und damit verbundene Interessenkonflikte können sich auf den Wert der Optionsscheine auswirken.</li> <li>- Im Zusammenhang mit dem Angebot und Verkauf der Optionsscheine können die Emittentin oder die mit ihr verbundenen Unternehmen, direkt oder indirekt, Gebühren in unterschiedlicher Höhe an Dritte, zum Beispiel Anlageberater oder Vertriebspartner, zahlen. Solche Gebühren werden gegebenenfalls bei der Festsetzung des Preises des Optionsscheines berücksichtigt und können in diesem damit ohne separaten Ausweis indirekt enthalten sein.</li> <li>- <i>Kündigung des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages</i> - Zwischen BNP Paribas S.A. und der Emittentin besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Gemäß § 303 Absatz 1 Aktiengesetz hat BNP Paribas S.A. daher im Falle einer Beendigung des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages den Optionsscheininhabern der Emittentin für Forderungen Sicherheit zu leisten, die vor der Bekanntmachung der Eintragung der Beendigung des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages ins Handelsregister begründet worden sind, wenn die Optionsscheininhaber sich innerhalb einer Frist von sechs Monaten seit Bekanntmachung der Eintragung der Beendigung des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages zu diesem Zweck bei der BNP Paribas S.A. melden. Tun sie dies nicht, verfällt der Forderungsanspruch gegen BNP Paribas S.A.</li> </ul> <p><b>Bei den nachfolgenden Risikofaktoren handelt es sich um die wesentlichen Risikofaktoren, die der Garantin eigen sind:</b></p> <p>Es gibt bestimmte Faktoren, die die Fähigkeit der Garantin, ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren bzw. ihre Verpflichtungen im Rahmen der Garantie zu erfüllen, beeinträchtigen könnten.</p> <p>Die Geschäftstätigkeit der BNPP ist durch sieben Hauptrisiken gekennzeichnet. Bei den in den Hauptrisiken (1) bis (6) angegebenen Beträgen in EUR handelt es sich um ungeprüfte, dem internen Rechnungswesen der Garantin entnommene Angaben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(1) <i>Kreditrisiko</i> - Das Kreditrisiko ist definiert als die Wahrscheinlichkeit, dass ein Kreditnehmer oder eine Gegenpartei seine bzw. ihre Pflichten gegenüber der BNPP nicht erfüllt. Die Ausfallwahrscheinlichkeit ist zusammen mit der Einbringungsquote des Kredits oder der Schuld bei einem Ausfall ein wichtiges Element für die Beurteilung der Bonität. Zum 31. Dezember 2018 beliefen sich die risikogewichteten Forderungen der BNPP, die mit dieser Art Risiko behaftet waren, auf 504 Mrd. EUR. Laut den EBA-Empfehlungen enthält diese Risikokategorie auch Risiken aus Anlagen in Beteiligungstiteln sowie Risiken im Zusammenhang mit der Versicherungstätigkeit.</li> <li>(2) <i>Operationales Risiko</i> - Das operationale Risiko ist das Risiko, einen Verlust aus dem Ausfall von internen Prozessen oder deren Untauglichkeit</li> </ul>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>(insbesondere Prozesse, an denen Personal- und Informationssysteme beteiligt sind) oder aus externen Ereignissen zu erleiden, die vorsätzlich, zufällig oder durch Naturgefahren eintreten (Überschwemmung, Brand, Erdbeben, terroristische Anschläge usw.). Zu den operationalen Risiken zählen Betrug, Risiken im Zusammenhang mit Personal, Rechts- und Reputationsrisiken, Risiken aus der Nichteinhaltung von Vorschriften, Steuerrisiken, IT-Risiken, Risiken durch die Erbringung untauglicher Finanzdienstleistungen (Verhaltensrisiken), das Risiko des Ausfalls von operationalen Prozessen einschließlich Kreditprozessen oder aus der Verwendung eines Modells (Risikomodells) sowie potenzielle finanzielle Konsequenzen im Zusammenhang mit dem Management des Reputationsrisikos. Zum 31. Dezember 2018 beliefen sich die risikogewichteten Forderungen der BNPP, die mit dieser Art Risiko behaftet waren, auf 73 Mrd. EUR.</p> <p>(3) <i>Gegenparteirisiko</i> - Ein Gegenparteirisiko entsteht aus dem Kreditrisiko der BNPP im spezifischen Zusammenhang mit Markttransaktionen, Anlagen und/oder Abrechnungen bzw. Glattstellungen. Die Höhe des Risikos verändert sich über die Zeit und hängt von Schwankungen der Marktparameter ab, die sich auf den zukünftigen Wert der betreffenden Transaktionen auswirken. Zum 31. Dezember 2018 beliefen sich die risikogewichteten Forderungen der BNPP, die mit dieser Art Risiko behaftet waren, auf 27 Mrd. EUR.</p> <p>(4) <i>Marktrisiko</i> - Das Marktrisiko ist das Risiko, einen Verlust durch ungünstige Entwicklungen bei Kursen und Preisen oder bei Marktparametern zu erleiden. Zu den Marktparametern zählen unter anderem Wechselkurse, Preise bzw. Kurse für Wertpapiere und Rohstoffe (wobei der Kurs/Preis direkt notiert oder unter Bezugnahme auf einen ähnlichen Vermögenswert bestimmt werden kann), Preise für Derivate an einem etablierten Markt sowie alle Parameter, die sich aus Marktnotierungen ableiten lassen, beispielsweise Zinssätze, Kreditspreads, Volatilität und konkludente Korrelationen oder ähnliche Parameter. Zum 31. Dezember 2018 beliefen sich die risikogewichteten Forderungen der BNPP, die mit dieser Art Risiko behaftet waren, auf 20 Mrd. EUR.</p> <p>(5) <i>Verbriefungsrisiko</i> - Eine Verbriefung ist eine Transaktion oder ein Arrangement, in der bzw. dem das mit einer Verbindlichkeit oder Gruppe von Verbindlichkeiten verbundene Risiko in Tranchen aufgeteilt wird. Eine Zusage im Rahmen einer Verbriefungsstruktur (einschließlich Derivaten und Liquiditätslinien) gelten als eine Verbriefung. Das Gros dieser Zusagen wird im prudenziellen Anlagebuch gehalten. Zum 31. Dezember 2018 beliefen sich die risikogewichteten Forderungen der BNPP, die mit dieser Art Risiko behaftet waren, auf 7 Mrd. EUR.</p> <p>(6) <i>Risiken im Zusammenhang mit latenten Steuern und bestimmten Positionen in Kredit- oder Finanzinstituten</i> - Zum 31. Dezember 2018 generierten die Summen unterhalb der Abzugsschwellen für prudenzielles Kapital risikogewichtete Vermögenswerte in Höhe von 17 Mrd. EUR.</p> <p>(7) <i>Liquiditätsrisiko</i> - Das Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass die BNPP aufgrund des Marktumfelds oder von spezifischen Faktoren nicht in der Lage ist, ihre Zusagen innerhalb einer gegebenen Frist und zu angemessenen Kosten zu bedienen oder eine Position aufzulösen oder glattzustellen. Das Liquiditätsrisiko entspricht dem Risiko, Netto-Zahlungsabflüssen kurz- bis langfristig nicht gewachsen zu sein, unter anderem für die Stellung von Sicherheiten. Das spezifische Risiko der BNPP-Gruppe kann durch ihre kurzfristige Liquiditätsquote beurteilt werden. Sie analysiert die Absicherung von Netto-Abflüssen über einen 30tägigen Stresszeitraum.</p>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>Im allgemeineren Sinn können die Risiken, denen die BNPP-Gruppe ausgesetzt ist, aus mehreren Faktoren entstehen, die unter anderem mit Veränderungen ihres gesamtwirtschaftlichen Umfelds, der Wettbewerbslage, dem Markt- und regulatorischen Umfeld oder mit der Umsetzung ihrer Strategie, ihres Geschäftsbetriebs oder ihrer Geschäftstätigkeit zusammenhängen.</p> <p><i>Risiken</i></p> <p>Dieser Abschnitt fasst die wichtigsten Risiken zusammen, welchen sich BNPP derzeit ausgesetzt sieht. Sie werden in den folgenden Kategorien dargestellt: Risiken im Zusammenhang mit dem gesamtwirtschaftlichen Umfeld, Risiken im Zusammenhang mit dem Marktumfeld, regulatorische Risiken und Risiken im Zusammenhang mit der Umsetzung der Strategie der BNPP, Risiken im Zusammenhang mit der Führung der Geschäfte der BNPP, Risiken im Zusammenhang mit dem Geschäftsbetrieb der BNPP.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) Ungünstige wirtschaftliche und finanzielle Bedingungen haben in der Vergangenheit Folgen für die BNPP und die Märkte, in denen sie tätig ist, gehabt und können dies auch in Zukunft haben.</li> <li>(2) Angesichts der globalen Reichweite ihrer Tätigkeit kann die BNPP anfällig für bestimmte politische, gesamtwirtschaftliche oder finanzielle Risiken in den Ländern und Regionen sein, in denen sie tätig ist.</li> <li>(3) Der Zugriff der BNPP auf Finanzmittel sowie die damit verbundenen Kosten könnten durch ein Wiederaufleben von Finanzkrisen, sich verschlechternde Wirtschaftsbedingungen, Rating-Herabstufungen, steigende Risikoaufschläge oder andere Faktoren nachteilig beeinflusst werden.</li> <li>(4) Das lang andauernde Niedrigzinsumfeld enthält inhärente systemische Risiken; auch der Austritt aus einem solchen Umfeld ist mit Risiken behaftet.</li> <li>(5) Erhebliche Zinsänderungen könnten sich nachteilig auf die Umsatzerlöse und die Profitabilität der BNPP auswirken.</li> <li>(6) Die Stabilität und das Verhalten anderer Finanzinstitute und Marktteilnehmer könnten nachteilige Auswirkungen auf die BNPP haben.</li> <li>(7) Der BNPP könnten infolge von Marktschwankungen und Marktvolatilität erhebliche Verluste aus ihren Handels- und Anlageaktivitäten entstehen.</li> <li>(8) Während eines Marktabschwungs könnte die BNPP niedrigere Erlöse aus Makler- und sonstigen Provisionen sowie gebührenbasierten Geschäften erzielen.</li> <li>(9) Langfristige Marktrückgänge könnten die Liquidität auf den Märkten reduzieren, wodurch es schwieriger wird, Vermögenswerte zu verkaufen, was möglicherweise zu erheblichen Verlusten führen könnte.</li> <li>(10) Die BNPP muss sicherstellen, dass ihre Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sich korrekt decken, um das Risiko von Verlusten zu vermeiden.</li> <li>(11) Gesetze und Verordnungen, die in den letzten Jahren umgesetzt wurden, insbesondere als Reaktion auf die globale Finanzkrise, sowie neue Gesetzesvorhaben, könnten wesentliche nachteilige Auswirkungen auf die BNPP und das Finanz- und Wirtschaftsumfeld haben, in dem sie tätig ist.</li> <li>(12) Über die BNPP könnte ein Abwicklungsverfahren eröffnet werden.</li> <li>(13) BNPP unterliegt umfangreichen und sich ändernden regulatorischen Vorschriften in den Jurisdiktionen, in denen sie tätig ist.</li> <li>(14) Gegen die BNPP können erhebliche Geldbußen und andere Verwaltungsanktionen und Verurteilungen wegen der Nichteinhaltung geltender Gesetze und Verordnungen verhängt werden. Der BNPP können außerdem Verluste durch diesbezügliche (oder andere) Rechtsstreite mit privaten Parteien entstehen.</li> </ol>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>(15) Es bestehen Risiken im Zusammenhang mit der Umsetzung der strategischen Planung der BNPP.</p> <p>(16) BNPP könnte in Zusammenhang mit der Integration von über-nommenen Gesellschaften Schwierigkeiten ausgesetzt und nicht in der Lage sein, die aus den Übernahmen erwarteten Vorteile zu realisieren.</p> <p>(17) Die BNPP ist dem Kreditrisiko und Gegenparteirisiko ausgesetzt.</p> <p>(18) Eine deutliche Erhöhung neuer Rückstellungen oder eine unzureichende Höhe der zuvor verbuchten Rückstellungen könnte sich nachteilig auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der BNPP auswirken.</p> <p>(19) Die Absicherungsstrategien der BNPP könnten möglicherweise Verluste nicht verhindern.</p> <p>(20) Anpassungen im Buchwert des Wertpapier- und Derivate-Portfolios von BNPP und der eigenen Verbindlichkeiten von BNPP könnten Folgen für ihren Nettoertrag und das Eigenkapital haben.</p> <p>(21) Das Kreditrating der BNPP könnte herabgestuft werden, was ihre Ertragskraft belasten könnte.</p> <p>(22) Ein intensiver Wettbewerb unter den Betreibern von Bankgeschäften und anderen Betreibern könnte die Erlöse und die Rentabilität der BNPP nachteilig beeinflussen.</p> <p>(23) Ihre Risikomanagementpolitik, -verfahren und -methoden könnten die BNPP nicht erkannten oder unerwarteten Risiken aussetzen, was zu wesentlichen Verlusten führen könnte.</p> <p>(24) Eine Unterbrechung der Informationssysteme der BNPP oder ein Verstoß gegen diese Systeme könnte zu erheblichen Kundenverlusten oder zu Verlusten von Kundeninformationen führen, den Ruf der BNPP schädigen und finanzielle Verluste verursachen.</p> <p>(25) Die Wettbewerbsposition der BNPP könnte beeinträchtigt werden, wenn ihr Ruf geschädigt wird.</p> <p>(26) Risiken finanzieller Instabilität aufgrund der Umsetzung der Geldpolitik</p> <p>Auf zwei Risiken sollte hingewiesen werden: ein starker Anstieg der Zinssätze und die immer noch und zu lange anhaltende entgegen-kommende Geldpolitik.</p> <p>Auf der einen Seite bringen die anhaltende Straffung der Geldpolitik in den Vereinigten Staaten von Amerika (welche bereits 2015 begonnen hat) und die weniger entgegenkommende Geldpolitik in der Eurozone (eine im Januar 2018 gestartete und im Dezember 2018 beendete Verringerung von Anleihekäufen) einige Risiken für Turbulenzen des Finanzmarkts und einen stärker als erwartet ausgeprägten wirtschaftlichen Abschwung mit sich. Das Risiko eines nicht ausreichend kontrollierten Anstiegs des Zinsniveaus bei den langfristigen Zinssätzen soll besonders unterstrichen werden, vor allem im Hinblick auf einen unerwarteten Anstieg der Inflationsrate oder eine unvorhergesehene Straffung der Geldmarktpolitik. Sollten diese Risiken zum Tragen kommen, könnte dies einen nachteiligen Einfluss auf die Märkte für Anlagewerte haben, insbesondere auf denen, wo Risikoprämien im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt extrem niedrig sind, infolge einer Jahrzehnte lang anhaltenden entgegenkommenden Geldpolitik (mit Krediten für nicht investitionswürdige Länder und Anlagegesellschaften, bestimmte Aktien- und Anleihemärkte und andere Bereiche) sowie in bestimmten zinnsensiblen Sektoren.</p> <p>Trotz der Besserung seit Mitte 2016 bleiben die Zinsen niedrig, was zu einer weiteren übermäßigen Risikobereitschaft durch einige Akteure im Finanzsystem führen könnte: steigende Fälligkeiten von im Anlagebestand gehaltenen Finanzierungen und Vermögenswerten, eine weniger strenge Kreditpolitik, Anstieg von gehebelten Finanzierungen. Manche dieser Akteure</p>



Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>(Versicherungsgesellschaften, Pensionsfonds, Anlageverwaltungsgesellschaften etc.) erreichten für bestimmte Fälle an Marktturbulenz (beispielsweise in Verbindung mit einem plötzlichen Anstieg der Zinssätze und/oder einer deutlichen Kurskorrektur) eine systemische Größe.</p> <p>(27) Systemisches Risiko in Verbindung mit steigender Verschuldung</p> <p>Gesamtwirtschaftlich gesehen könnte die Auswirkung einer Zinssatz-erhöhung für Länder bedeutend sein, die eine hohe private oder öffentliche Verschuldungsquote zum BIP aufweisen. Dies gilt besonders für bestimmte europäische Länder (insbesondere Griechenland, Italien und Portugal), die öffentliche Verschuldungs-quoten im Vergleich zum BIP mit über 100 % veröffentlichen, aber auch für einige Schwellenländer.</p> <p>Zwischen 2008 und 2018 haben Letztere eine bedeutende Erhöhung ihrer Schuldenlast erreicht, einschließlich Fremdwährungsschuld und Auslandsverschuldung. Der Privatsektor stellte die Hauptursache für diese Verschuldung dar, jedoch auch der öffentliche Bereich in Afrika, aber dennoch zu einem etwas geringeren Teil. Diese Länder sind besonders anfällig im Hinblick auf eine künftig straffere Geldpolitik der fortgeschrittenen Volkswirtschaften. Kapitalabflüsse könnten auf den Wechselkursen lasten, die Kosten für den Schuldendienst erhöhen, Inflation importieren und den Zentralbanken der Schwellenländer die Gewährung von Kreditbedingungen erschweren. Dies würde zu einer Verringerung des vorgesehenen wirtschaftlichen Wachstums, gegebenenfalls Herabstufungen von Bonitätsratings und einem größeren Risiko für Bankgeschäfte führen. Das Engagement der BNP Paribas Gruppe in Schwellenländern ist zwar eingeschränkt, jedoch kann die Anfälligkeit dieser Volkswirtschaften zu Verwerfungen im globalen Finanzsystem führen, die sich auf die Gruppe auswirken und ihre Ergebnisse verändern könnten.</p> <p>Hier sollte bemerkt werden, dass sich im Falle eines plötzlichen Anstiegs der Zinssätze, aber auch unter einem negativen Wachstumsschock, schuldittelbezogene Risiken verwirklichen könnten.</p> <p>(28) Cyber-Sicherheit und Technologierisiken</p> <p>Die Fähigkeit der BNPP, ihre Geschäfte durchzuführen, ist untrennbar mit dem elektronischen Datenfluss sowie dem dafür erforderlichen Schutz ihrer Informationen und technologischen Werte verbunden.</p> <p>Der technologische Fortschritt, begleitet von digitalen Transformationsprozessen und dem daraus resultierenden Anstieg an Kommunikationsschnittstellen sowie Datenressourcen, und einer Beschleunigung der Datenverarbeitung führt zu vermehrter Nutzung der elektronischen Abwicklung von Bankgeschäften.</p> <p>Sowohl der technologische Fortschritt als auch der beschleunigte Technologiewechsel bietet Cyberkriminellen neue Möglichkeiten der Veränderung, des Diebstahls und der Veröffentlichung von Daten. Die Anzahl der Angriffe ist stetig steigend, jeweils von größerer Reichweite und Spezialisierung in allen Bereichen, einschließlich dem Finanzsektor, gekennzeichnet.</p> <p>Die Auslagerung von immer mehr Prozessen setzt die BNP Paribas Gruppe außerdem strukturellen Cyber- und Technologie-risiken aus, was zum Entstehen potenzieller Angriffsvektoren führt, die von Cyberkriminellen ausgenutzt werden können.</p>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
D.6	Zentrale Risiken bezogen auf die Wertpapiere	<p><b>Ein Anleger in die Optionsscheine sollte beachten, dass er sein eingesetztes Kapital ganz oder teilweise verlieren kann.</b></p> <p>Bei den nachfolgenden Risikofaktoren handelt es sich um die wesentlichen Risikofaktoren, die den Optionsscheinen eigen sind:</p> <p><u>Basiswert</u></p> <p>Der Optionsscheininhaber trägt das Verlustrisiko im Falle einer ungünstigen Kursentwicklung des zugrundeliegenden Basiswerts. Geschäfte, mit denen Verlustrisiken aus den Optionsscheinen ausgeschlossen oder eingeschränkt werden sollen (Absicherungsgeschäfte), können möglicherweise nicht oder nur zu einem verlustbringenden Preis getätigt werden.</p> <p>Die Optionsscheine verbrieften weder einen Anspruch auf Zinszahlung noch auf Zahlung von Dividenden, Ausschüttungen oder ähnlichen Beträgen und werfen keinen laufenden Ertrag ab. Mögliche Wertverluste der Optionsscheine können daher nicht durch laufende Erträge der Optionsscheine kompensiert werden.</p> <p>Kursänderungen des Basiswerts (oder auch schon das Ausbleiben einer erwarteten Kursänderung) können aufgrund des Hebeleffektes den Wert der Optionsscheine sogar überproportional bis hin zur Wertlosigkeit mindern. Es besteht dann das Risiko eines Verlusts, der dem gesamten für die Optionsscheine gezahlten Kaufpreis entsprechen kann, einschließlich der aufgewendeten Transaktionskosten.</p> <p>Für den Fall, dass kein Sekundärmarkt für die Optionsscheine zustande kommt, kann die dann fehlende Liquidität im Handel der Optionsscheine unter Umständen zu einem Verlust, bis hin zum Totalverlust führen.</p> <p><u>Vorzeitige Beendigung</u></p> <p>Im Falle einer in den Optionsscheinbedingungen vorgesehenen außerordentlichen Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin zahlt die Emittentin an jeden Optionsscheininhaber einen Betrag je Optionsschein ("<b>Kündigungsbetrag</b>"), der als angemessener Marktpreis des Optionsscheines unmittelbar vor dem zur Kündigung berechtigenden Ereignis festgelegt wird. Dabei wird der angemessene Marktpreis des Optionsscheines gemäß den Optionsscheinbedingungen von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) festgelegt.</p> <p>Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) als angemessen festgelegte Marktpreis des Optionsscheines von einem durch einen Dritten festgelegten Marktpreis des Basiswerts oder von auf den Basiswert bezogenen vergleichbaren Optionen oder Wertpapieren abweicht.</p> <p>Unter Umständen kann der Kündigungsbetrag auch erheblich unter dem für das Wertpapier gezahlten Kaufpreis liegen und bis auf Null (0) sinken (Totalverlust des eingesetzten Kapitals).</p> <p><u>Währungsrisiko</u></p> <p>Gegebenenfalls wird/werden die Währung(en) des Basiswerts und die Auszahlungswährung des verbrieften Anspruchs voneinander abweichen. Der Optionsscheininhaber ist einem Währungswechselkursrisiko ausgesetzt.</p> <p>Im Falle einer in den Optionsscheinbedingungen vorgesehenen Quanto Umrechnung, erfolgt eine Umrechnung in die Auszahlungswährung ohne Bezugnahme auf den Währungswechselkurs zwischen der Währung des Basiswerts und der Auszahlungswährung. Obwohl kein Umrechnungsrisiko besteht, kann der relative Zinsunterschied zwischen dem aktuellen Zinssatz in Bezug auf die Währung des Basiswerts und dem aktuellen Zinssatz in Bezug auf die Auszahlungswährung den Kurs der vorliegenden Wertpapiere negativ beeinflussen.</p>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p><u>Abhängigkeit vom Basiswert</u></p> <p>Liegt der Referenzpreis bei TURBO <b>Long</b> Optionsscheinen auf oder unter dem Basispreis, erfolgt lediglich die Zahlung eines Mindestbetrags an den Optionsscheininhaber.</p> <p>Übersteigt der Referenzpreis den Basispreis, entsteht dem Optionsscheininhaber dann ein Verlust, wenn der Auszahlungsbetrag geringer ist als der von dem Optionsscheininhaber entrichtete Kaufpreis.</p> <p>Liegt der Referenzpreis bei TURBO <b>Short</b> Optionsscheinen auf oder über dem Basispreis, erfolgt lediglich die Zahlung eines Mindestbetrags an den Optionsscheininhaber.</p> <p>Unterschreitet der Referenzpreis den Basispreis, entsteht dem Optionsscheininhaber dann ein Verlust, wenn der Auszahlungsbetrag geringer ist als der von dem Optionsscheininhaber entrichtete Kaufpreis.</p> <p>Erreicht oder unterschreitet der Beobachtungskurs bei TURBO <b>Long</b> Optionsscheinen die in den Optionsscheinbedingungen festgelegte Knock Out Schwelle innerhalb des Beobachtungszeitraums, verfällt der Optionsschein und es erfolgt lediglich die Zahlung eines Mindestbetrags pro Optionsschein.</p> <p>Erreicht oder überschreitet der Beobachtungskurs bei TURBO <b>Short</b> Optionsscheinen die in den Optionsscheinbedingungen festgelegte Knock Out Schwelle innerhalb des Beobachtungszeitraums, verfällt der Optionsschein und es erfolgt lediglich die Zahlung eines Mindestbetrags pro Optionsschein.</p> <p><u>Risiken im Zusammenhang mit der Garantie</u></p> <p>Im Zusammenhang mit der Garantie besteht das Risiko, dass (i) die Fähigkeit der Garantin, ihren Verbindlichkeiten unter der Garantie nachzukommen, im Falle einer Anwendung des allgemeinen Bail-in-Instruments gemäß der Umsetzung der Richtlinie 2014/59/EU in Frankreich zur Festlegung eines Rahmens für die Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten und Wertpapierfirmen gegenüber der Garantin beeinträchtigt sein könnte, und dass (ii) die Optionsscheininhaber in ihrer Eigenschaft als Begünstigte der Garantie im Fall der Anwendung des allgemeinen Bail-in-Instruments gegenüber der Garantin von einer Herabschreibung der Wertpapiere (gegebenenfalls bis auf Null (0)) oder deren Umwandlung in Eigenkapital der Garantin betroffen sein können, falls sie gemäß den Bestimmungen der Garantie von der Garantin die Zahlung von unter der Garantie zahlbaren Beträgen verlangen. Durch diese Maßnahmen können die Optionsscheininhaber ihren Anspruch gegen die Garantin ganz oder teilweise verlieren.</p> <p>Weitere Risiken</p> <p>Im Übrigen bestehen unter anderem noch folgende Risiken, die sich negativ auf den Wert des Optionsscheines und entsprechend nachteilig auf den Ertrag des Anlegers bis hin zum Totalverlust auswirken können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Investition in die Optionsscheine stellt keine Direktinvestition in den Basiswert dar. Kursänderungen des Basiswerts (oder das Ausbleiben von erwarteten Kursänderungen) können eine überproportionale negative Wertveränderung der Optionsscheine zur Folge haben.</li> <li>• Provisionen und andere Transaktionskosten führen zu Kostenbelastungen des Optionsscheininhabers, die zu einem Verlust unter den Optionsscheinen führen können.</li> <li>• Es kann nicht darauf vertraut werden, dass während der Laufzeit Geschäfte abgeschlossen werden können, durch die die Verlustrisiken aus den Optionsscheinen ausgeschlossen oder eingeschränkt werden können. Unter Umständen können solche Geschäfte nicht oder nur zu einem ungünstigen</li> </ul>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>Marktpreis getätigt werden, so dass für den Anleger ein entsprechender Verlust entsteht.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn der Anleger den Erwerb der Optionsscheine mit Kredit finanziert, muss er beim Nichteintritt seiner Erwartungen nicht nur den eingetretenen Verlust hinsichtlich des Wertpapiers hinnehmen, sondern er muss auch den Kredit verzinsen und zurückzahlen. Dadurch erhöht sich sein Verlustrisiko erheblich.</li> <li>• Die Emittentin beabsichtigt, unter gewöhnlichen Marktbedingungen regelmäßig Ankaufs- und Verkaufskurse für die Optionsscheine einer Emission stellen zu lassen. Es ist aber nicht gewährleistet, dass die Optionsscheine während der Laufzeit zu einer bestimmten Zeit oder einem bestimmten Kurs erworben oder veräußert werden können.</li> <li>• Es besteht ein Wiederanlagerisiko des Optionsscheininhabers im Fall einer ordentlichen bzw. einer außerordentlichen Kündigung durch die Emittentin.</li> <li>• Es besteht das Risiko einer negativen Wertbeeinflussung der Optionsscheine durch Marktstörungen.</li> <li>• Weiterhin ist zu beachten, dass eine Marktstörung gegebenenfalls die Zahlung des jeweils geschuldeten Betrags an den Anleger verzögern kann.</li> <li>• Jedes Anpassungsereignis stellt ein Risiko der Anpassung oder der Beendigung der Laufzeit der Optionsscheine dar, welches negative Auswirkungen auf den Wert der Optionsscheine haben kann.</li> <li>• Die Entwicklung des Basiswerts und der Optionsscheine hängt von marktpreisbestimmenden Faktoren ab.</li> <li>• Für den Fall, dass kein Sekundärmarkt für die Optionsscheine zustande kommt, kann die dann fehlende Liquidität im Handel der Optionsscheine unter Umständen zu einem Verlust bis hin zum Totalverlust führen.</li> <li>• Es besteht für den Optionsscheininhaber das Risiko, dass die Zeichnung, der Erwerb, das Halten oder die Veräußerung der Optionsscheine Gegenstand einer Besteuerung mit einer Finanztransaktionsteuer werden könnte.</li> <li>• Die Emittentin und die mit ihr verbundenen Unternehmen könnten möglicherweise verpflichtet sein, gemäß den Regelungen über die Einhaltung der Steuervorschriften für Auslandskonten des US Hiring Incentives to Restore Employment Act 2010 ("FATCA") Steuern in Höhe von 30 % auf alle oder einen Teil ihrer Zahlungen einzubehalten. Die Optionsscheine werden in globaler Form von Clearstream verwahrt, so dass ein Einbehalt auf Zahlungen an Clearstream unwahrscheinlich ist. FATCA könnte aber auf die nachfolgende Zahlungskette anzuwenden sein. Dementsprechend könnten die Anleger möglicherweise geringere Kapitalbeträge als erwartet erhalten.</li> <li>• Die Emittentin und die mit ihr verbundenen Unternehmen könnten zudem möglicherweise verpflichtet sein, gemäß Abschnitt 871(m) des US-Bundessteuergesetzes (Internal Revenue Code) Steuern in Höhe von bis zu 30 % auf alle oder einen Teil ihrer Zahlungen einzubehalten, wenn der für eine Emission von Wertpapieren verwendete Basiswert bzw. Bestandteil des Basiswerts jeweils Dividenden aus Quellen innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika beinhaltet.</li> <li>• Es besteht ein Steuerrechtsänderungsrisiko, das sich negativ auf den Wert der Wertpapiere auswirken kann. Insbesondere kann nicht ausgeschlossen werden, dass die an Optionsscheininhaber zu zahlenden Beträge aufgrund von steuerrechtlichen Änderungen niedriger ausfallen können als vom Optionsscheininhaber erwartet.</li> <li>• Gegebenenfalls stehen Informationen in Bezug auf die Wertpapiere, die Emittentin oder die Garantin nur teilweise oder gar nicht in deutscher Sprache zur Verfügung. In diesem Fall können sich Anleger, die die Sprache, in welcher die Informationen abgefasst sind, nicht beherrschen, möglicherweise nicht ausreichend informieren, um eine fundierte Anlageentscheidung zu treffen.</li> </ul>

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		<p>Risikohinweis</p> <p>Sollten sich eines oder mehrere der obengenannten Risiken realisieren, könnte dies zu einem erheblichen Kursrückgang der Optionsscheine und im Extremfall zu einem Totalverlust des von den Optionsscheininhabern eingesetzten Kapitals führen.</p>

#### Abschnitt E - Angebot

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse	Im Rahmen des Angebots steht die Gewinnerzielung im Vordergrund. Die Emittentin wird den Nettoerlös der Emission in jedem Fall ausschließlich zur Absicherung ihrer Verbindlichkeiten gegenüber den Wertpapierinhabern unter den Optionsscheinen verwenden.
E.3	Angebotskonditionen	<p>Die Optionsscheine werden von der BNP Paribas Arbitrage S.N.C., Paris, Frankreich ab dem 27. Mai 2019 interessierten Anlegern angeboten. Das öffentliche Angebot endet voraussichtlich mit Ablauf der Gültigkeit des Prospekts bzw. des jeweils aktuellen Basisprospekts.</p> <p>Der Basisprospekt vom 8. August 2018 verliert am 9. August 2019 seine Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt sind die Endgültigen Angebotsbedingungen für diejenigen Optionsscheine, deren Laufzeit bis zum 9. August 2019 nicht beendet worden ist, im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellen Basisprospekt der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, zu lesen, der dem Basisprospekt vom 8. August 2018 nachfolgt.</p> <p>Der anfängliche Ausgabepreis und das Gesamtvolumen je Serie von Optionsscheinen ist:</p>

ISIN	Anfänglicher Ausgabepreis in EUR	Volumen
DE000PZ8SEW2	1,41	1.000.000
DE000PZ8SEX0	0,96	1.000.000
DE000PZ8SEY8	0,51	1.000.000
DE000PZ8SEZ5	1,00	1.000.000
DE000PZ8SE06	0,56	1.000.000
DE000PZ8SE14	1,07	1.000.000
DE000PZ8SE22	0,62	1.000.000
DE000PZ8SE30	0,17	1.000.000
DE000PZ8SE48	1,15	1.000.000
DE000PZ8SE55	0,70	1.000.000
DE000PZ8SE63	0,25	1.000.000
DE000PZ8SE71	1,22	1.000.000
DE000PZ8SE89	0,77	1.000.000
DE000PZ8SE97	0,32	1.000.000
DE000PZ8SFA5	1,22	1.000.000
DE000PZ8SFB3	0,77	1.000.000
DE000PZ8SFC1	0,32	1.000.000
DE000PZ8SFD9	0,85	1.000.000
DE000PZ8SFE7	0,40	1.000.000
DE000PZ8SFF4	2,82	1.000.000
DE000PZ8SFG2	2,37	1.000.000

<b>ISIN</b>	<b>Anfänglicher Ausgabepreis in EUR</b>	<b>Volumen</b>
DE000PZ8SFH0	1,92	1.000.000
DE000PZ8SFJ6	1,48	1.000.000
DE000PZ8SFK4	1,03	1.000.000
DE000PZ8SFL2	0,58	1.000.000
DE000PZ8SFM0	0,14	1.000.000
DE000PZ8SFN8	3,22	1.000.000
DE000PZ8SFP3	2,77	1.000.000
DE000PZ8SFQ1	2,33	1.000.000
DE000PZ8SFR9	1,88	1.000.000
DE000PZ8SFS7	1,43	1.000.000
DE000PZ8SFT5	0,99	1.000.000
DE000PZ8SFU3	0,54	1.000.000
DE000PZ8SFV1	3,16	1.000.000
DE000PZ8SFW9	2,71	1.000.000
DE000PZ8SFX7	2,26	1.000.000
DE000PZ8SFY5	1,82	1.000.000
DE000PZ8SFZ2	1,37	1.000.000
DE000PZ8SF05	0,92	1.000.000
DE000PZ8SF13	0,48	1.000.000
DE000PZ8SF21	3,52	1.000.000
DE000PZ8SF39	3,08	1.000.000
DE000PZ8SF47	2,63	1.000.000
DE000PZ8SF54	2,18	1.000.000
DE000PZ8SF62	1,74	1.000.000
DE000PZ8SF70	1,29	1.000.000
DE000PZ8SF88	0,84	1.000.000
DE000PZ8SF96	0,40	1.000.000
DE000PZ8SGA3	3,45	1.000.000
DE000PZ8SGB1	3,01	1.000.000
DE000PZ8SGC9	2,56	1.000.000
DE000PZ8SGD7	2,11	1.000.000
DE000PZ8SGE5	1,66	1.000.000
DE000PZ8SGF2	1,22	1.000.000
DE000PZ8SGG0	0,77	1.000.000
DE000PZ8SGH8	0,32	1.000.000
DE000PZ8SGJ4	3,45	1.000.000
DE000PZ8SGK2	3,01	1.000.000
DE000PZ8SGL0	2,56	1.000.000
DE000PZ8SGM8	2,11	1.000.000
DE000PZ8SGN6	1,66	1.000.000
DE000PZ8SGP1	1,22	1.000.000
DE000PZ8SGQ9	0,77	1.000.000
DE000PZ8SGR7	0,32	1.000.000
DE000PZ8SGS5	3,37	1.000.000
DE000PZ8SGT3	2,93	1.000.000
DE000PZ8SGU1	2,48	1.000.000

ISIN	Anfänglicher Ausgabepreis in EUR	Volumen
DE000PZ8SGV9	2,03	1.000.000
DE000PZ8SGW7	1,58	1.000.000
DE000PZ8SGX5	1,14	1.000.000
DE000PZ8SGY3	0,69	1.000.000
DE000PZ8SGZ0	0,24	1.000.000
DE000PZ8SG04	0,10	1.000.000

Punkt	Beschreibung	Geforderte Angaben
		Die Lieferung der Optionsscheine erfolgt zum Zahltag/Valutatag bzw. Emissionstermin.
E.4	Interessen von natürlichen oder juristischen Personen, die bei der Emission/dem Angebot beteiligt sind einschließlich Interessenkonflikten	<p>Die Anbieterin BNP Paribas Arbitrage S.N.C. kann sich von Zeit zu Zeit für eigene Rechnung oder für Rechnung eines Kunden an Transaktionen beteiligen, die mit den Optionsscheinen in Verbindung stehen. Ihre Interessen im Rahmen solcher Transaktionen können ihrem Interesse in der Funktion als Anbieterin widersprechen.</p> <p>BNP Paribas Arbitrage S.N.C. ist Gegenpartei (die "<b>Gegenpartei</b>") bei Deckungsgeschäften bezüglich der Verpflichtungen der Emittentin aus den Optionsscheinen. Daher können hieraus Interessenkonflikte resultieren zwischen BNP Paribas Arbitrage S.N.C. und den Anlegern hinsichtlich (i) ihrer Pflichten als Berechnungsstelle bei der Ermittlung der Kurse der Optionsscheine und anderen damit verbundenen Feststellungen und (ii) ihrer Funktion als Anbieterin und Gegenpartei.</p> <p>Zudem kann und wird BNP Paribas Arbitrage S.N.C. in Bezug auf die Optionsscheine eine andere Funktion als die der Anbieterin, Berechnungsstelle und Gegenpartei ausüben, z.B. als Zahl- und Verwaltungsstelle.</p>
E.7	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger vom Emittenten oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	<p>Entfällt.</p> <p>Der Anleger kann die Optionsscheine zum Ausgabepreis bzw. zum Verkaufspreis erwerben. Dem Anleger werden über den Ausgabepreis bzw. den Verkaufspreis hinaus keine weiteren Kosten durch die Emittentin in Rechnung gestellt; vorbehalten bleiben jedoch Kosten, die dem Erwerber im Rahmen des Erwerbs der Optionsscheine über Banken und Sparkassen oder sonstige Vertriebswege entstehen können und über die weder die Emittentin noch die Anbieterin eine Aussage treffen können.</p> <p>Zudem sind im Ausgabepreis bzw. Verkaufspreis die mit der Ausgabe und dem Vertrieb der Optionsscheine verbundenen Kosten der Emittentin oder Anbieterin (z.B. Vertriebskosten, Strukturierungskosten und Absicherungskosten, einschließlich einer Ertragsmarge für die Emittentin) enthalten.</p>